

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 47 (1929)
Heft: 115

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 21. Mai
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 21 mai
1929

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journalièrement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und statistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 115

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 115

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt. / Bekanntmachung betreffend das Beschwerdewesen in Zollsachen nach Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege, vom 11. Juni 1928. — Avis concernant les recours en matière de douane, après l'entrée en vigueur de la loi fédérale du 11 juin 1928 sur la juridiction administrative et disciplinaire. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wiedereröffnung des Zollamtes St. Moritz. — Réouverture du bureau de douane de St. Moritz. / Schweizerischer Geldmarkt. / Wochenanweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Talons zu den 3/4 % Obligationen Schweizerische Bundesbahnen A—K von 1899/1902 Nrn. 74799, 94165, 105926, 141267 und 158920 à fr. 1000 nebst Coupons Nrn. 59—62 für die Jahre 1929/30, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 191*)
Bern, den 10. Mai 1929. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 7 Obligationen Nrn. 991/7 des 3/4 % Anleihe des Staates Bern von 1906 à je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 189*)
Bern, den 13. Mai 1929. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den beiden Aktien der Schweizerischen Nationalbank Nrn. 97035, 97036, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 190*)
Bern, den 13. Mai 1929. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die Inhaberschuldbriefe per Fr. 5000, Fr. 3000 und Fr. 3000, sicher gestellt im 5., 6. und 7. Rang auf Grundbuch Laufenburg Nr. 142, lautend auf Kronenberg Josef, in Birnenstorf, als Schuldner, werden gemäss Art. 851 Z. G. B. für nichtig und kraftlos erklärt. (W 187)
Laufenburg, den 16. Mai 1929. Bezirksgericht.

Das Sparheft Nr. 8565 der Spar- & Leihkasse Kappel (St. Gallen), lautend auf Albert Schällbaum, Schwendi, Ebnat, vom 1. Februar 1917; Wert am 17. April 1929 Fr. 2484.15 wird vermisst. Es soll am 17. März a. c. durch Diebstahl entwendet worden sein.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, es bis am 31. Juli 1929 beim Bezirksgerichtspräsidenten von Obertoggenburg vorzuweisen, ansonst die Kraftlosigkeit ausgesprochen wird. (W 188*)
Ebnat, den 20. Mai 1929.

Das Bezirksgerichtspräsidentium Obertoggenburg.

Dans son audience du 16 mai 1929, le président du Tribunal de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg, a prononcé l'annulation du livret de dépôt n^o 29534, de la Banque Populaire suisse, à Fribourg, au nom d'Alexandrine Pauchard, Vve. de Pierre, à Fribourg. (W 186)
Fribourg, le 16 mai 1929. Le président: M. Berset.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 11. Mai. Unter der Firma Bier- & Wein-Import Aktiengesellschaft Zürich, hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 1. März 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt den Import und Handel in Bier, Wein und Spirituosen; sie kann sich auch auf andern, dem Hauptzweck verwandten oder dienenden Gebiete betätigen und sich an andern Unternehmen ähnlicher Art oder sonst im Interesse des Hauptzweckes beteiligen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 2—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft

nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Arnold Stauber, Kaufmann, von Zürich, in Ennet-Baden, Präsident; Ernst Pflüger, Kaufmann, von und in Zürich, und Dr. Kurt Bode, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart. Der Präsident A. Stauber führt einzeln und die übrigen beiden Verwaltungsratsmitglieder führen kollektiv für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Claridenstrasse 36, Zürich 2.

14. Mai. Schweizerische Hagei-Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 144 vom 22. Juni 1928, Seite 1229). Maurice Bujard und Fritz Roels sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an ihrer Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Josef Frey, Regierungsrat, von Ettiswil (Luzern), in Luzern, und Henri Calame, Regierungsrat, von Le Locle, La Brevine und Cernier, in Neuenburg.

14. Mai. Die Firma Leinen-Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1927, Seite 1860), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Sonnhaldenstrasse 3, Zürich 7.

14. Mai. Die Kollektivgesellschaft A. Gablinger & Söhne, Strick- und Wirkwarenfabrik, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 159 vom 10. Juli 1928, Seite 1361), verzichtet als nunmehrige Geschäftslokal: Schöntalpassage 20, Zürich 4.

Restaurant. — 14. Mai. Inhaberin der Firma Marie Wüger-Gantner, in Winterthur 2, ist Maria Wüger geb. Gantner, von Steckborn (Thurgau), in Winterthur 2. Restaurationsbetrieb. Frauenfelderstrasse 100, zum Thalacker.

15. Mai. Musikverein « Harmonie » Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1924, Seite 1308). In ihrer Generalversammlung vom 23. Februar 1929 haben die Mitglieder dieses Vereins die Löschung im Handelsregister beschlossen. Der Verein besteht ohne Eintragung unverändert weiter (Art. 60 und ff. Z. G. B.). Die Firma und damit die Unterschriften von LudwigENZ und Wilhelm Bachmann werden daher gestrichen.

15. Mai. Obst-Centrale Zürich, Genossenschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1928, Seite 2215). Heinrich Fehr und Fritz Barthel sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist damit erloschen. An deren Stelle wurden in den Vorstand gewählt: Gottlieb Schmid, Kaufmann, von Lindau (Kt. Zürich), in Zürich, als Präsident und Geschäftsführer; Theodor Maag, Techniker, von Niederhasli, in Zürich, als Aktuar. Der Präsident und Geschäftsführer führt Einzelunterschrift.

Schneiderartikel. — 15. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Georg Keck & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1923, Seite 999), hat sich in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind die bisherigen Kollektivgesellschaftsmitglieder Georg Keck, sen., Louise Keck-Anselmet und Georg Johann Keck, und als Kommanditistin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 15,000, ist neu in die Firma eingetreten: Frau Louise Scheibli geb. Keck, von Zürich, in Zürich 7; der letztgenannten Gesellschafterin ist Procura erteilt worden.

15. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Furnitüren A.-G. Gesellschaft für Textilindustrie, in Basel, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 304 vom 26. Dezember 1924, Seite 2125), hat in der Generalversammlung vom 18. März 1929 ihre Statuten abgeändert. Die Firma lautet nunmehr: Gesellschaft für Textil- und Strumpfindustrie (Société pour l'industrie textile et de bonneterie). Zweck des Unternehmens ist nunmehr die Fabrikation von Strick- und Strumpfwaren, sowie der Handel mit allen Fabrikaten der Textilbranche. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Walchestrasse 19, Zürich 6.

Schürzen, Morgenröcke. — 15. Mai. Johannes Leu und Hans Leu, Sohn, beide von Zürich und Benken, in Zürich 6, haben unter der Firma Joh. Leu & Cie., in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1929 ihren Anfang nehmen wird. Die Firma erteilt Procura an Albert Morf, von Uster, in Zürich. Fabrikation von Schürzen und Morgenröcken. Brandschenkestrasse 47/49.

Damenkonfektion. — 15. Mai. Jacques Misch, von Zürich, in Zürich 2, und Rudolf Meier, von Lengnau (Aargau), in Zürich 7, haben unter der Firma Misch & Meier, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1929 ihren Anfang nehmen wird. Damenkonfektionsfabrik (Kleider, Schürzen, Morgenröcke). Badenerstrasse 120, Haus Forum.

Schürzen und Morgenröcke. — 15. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Leu, Meler & Cie., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1926, Seite 1354), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Als Liquidatoren sind bestellt: Albert Morf, von Uster (bisheriger Prokurist), und Samuel Meier, von Lengnau (Aargau), beide in Zürich, welche für die Firma mit dem Zusatz in Liq. kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Kaltleim. — 15. Mai. Die Firma Nydegger & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1923, Seite 473), Fabrikation von Kaltleim, Gesellschafter: Alfred Nydegger und Walter Nussbaumer ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

15. Mai. Spar- & Leihkasse des Bezirkes Pfäffikon, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1928, Seite 1045). Heinrich Bertschinger ist aus dem Verwaltungsrat dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unter-

schrift wird hiemit gelöscht. Heinrich Schneider, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident; Heinrich Ehrensperger, bisher Delegierter, Vizepräsident, und neu wurde als Delegierter mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt: Albert Rothweiler, Gemeindeammann, von und in Pfäffikon. Präsident, Vizepräsident und Delegierter zeichnen je zu zweien kollektiv und der Verwalter einzeln.

Kunstseiden- und Wollgarne etc. — 15. Mai. Die aufgelöste Kollektivgesellschaft **Gutglück & Frey in Liq.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1929, Seite 774). Kunstseiden- und Wollgarne, neue Textilabfälle aller Art, Sortierwerk, Gesellschafter und Liquidatoren: Abraham Gutglück und Jean Frey, wird nach beschdiger Liquidation im Handelsregister gestrichen.

Restaurant. — 15. Mai. Inhaber der Firma **Josef Knoblauch**, in Winterthur 1, ist Josef Knoblauch, von Winterthur, in Winterthur 1. Betrieb des Restaurants «Zum Schweizergruss». Töstalstrasse 91.

Textilwarcn. — 15. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Flori & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1929, Seite 355), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Als Liquidator wurde bestellt: Jean Flachsmann, Rechtsanwalt, von und in Zürich, welcher namens der Firma **Flori & Co. in Liq.** die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Maschinen, Werkzeuge. — 15. Mai. Die Firma **Schwarzenbach & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 106 vom 7. Mai 1927, Seite 837), Handel in Maschinen und Werkzeugen, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Robert Karl Schwarzenbach, Kommanditär und Prokurist: Nathan Schack, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Handharmonikafabrik. — 15. Mai. Die Firma **Joseph Nussbaumer**, in Bachenbülach (S. H. A. B. Nr. 269 vom 23. Oktober 1920, Seite 2019) Handharmonikafabrik, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Handharmonikafabrik. — 15. Mai. Jakob Erismann, von Zürich, in Bachenbülach, Franz Hoeffleur, von Pleigne, in Seebach, und Anton Nussbaumer, von Oberägeri, in Bachenbülach, haben unter der Firma **Erismann, Hoeffleur & Co.**, in Bachenbülach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1929 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Anton Nussbaumer führt die Firmaunterschrift nicht. Handharmonikafabrik.

Apotheke. — 15. Mai. Inhaber der Firma **Karl Dürrmüller**, in Zürich 4, ist Karl Dürrmüller-Schranz, von St. Gallen und Bischofszell, in Zürich 4. Betrieb der Volkspothke. Langstrasse 39.

15. Mai. Folgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Lederlager etc. — Ernst Feller, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1926, Seite 1995) und damit die Prokura des Walter Feller, Lederlager, Import, Export und Kommission etc.

2. Hosen, Hemden etc. — Michael Waldmann, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1928, Seite 326), Hosen-, Hemden- und Ueberkleiderfabrikation.

3. «Mercuria» Finanzgenossenschaft zur Unterstützung von Handel & Gewerbe, Genossenschaft, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1927, Seite 503), und damit die Unterschrift des einzigen Vorstandes Fridolin Stüssi, Finanzierung des Klein-Handels etc.

16. Mai. **Weltfurrer Internationale Transportaktiengesellschaft (Weltfurrer Société anonyme de transports internationaux)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1928, Seite 1981), mit Zweigniederlassungen in Buchs (St. Gallen) und Basel. Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 22. April 1929 wurde eine Partialrevision der Gesellschaftsstatuten vorgenommen. Die Gesellschaft firmiert auch in englischer, spanischer und italienischer Sprache, lautend auf: (Weltfurrer International Transport Company Limited) (Weltfurrer Sociedad Anonima de Transportes internacionales) (Weltfurrer Società Anonima di Trasporti internazionali). Die weiteren Änderungen betreffen die bisher publizierten Bestimmungen nicht.

Baugeschäft. — 16. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Jäggi**, in Zürich 6, ist Jakob Jäggi, von und in Ofen. Baugeschäft. Turnerstrasse Nr. 21.

16. Mai. **Genossenschaft Kronenhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1927, Seite 1951). Joh. Jakob Weilenmann und Dr. Hermann Walder sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Emil Landolt, Kaufmann, von und in Zürich, und Jean Osterwalder, Kaufmann, von Gaiserwald (St. Gallen), in Zürich. Hermann Hefner ist Präsident und führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr allein rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Genossenschaft.

Baugeschäft. — 16. Mai. Die Firma **Anton Lagabja**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 17. September 1921, Seite 1828), Baugeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tapezierer etc. — 16. Mai. Inhaberin der Firma **Uttinger-Fischer**, in Zürich 1, ist Bertha Uttinger geb. Fischer, von Bachenbülach, in Zürich 1. Tapezierer- und Dekorationsgeschäft. Lindenhofgasse 5.

16. Mai. **A.-G. für Landverwertung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1927, Seite 1886). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 30. April 1929 wurden die §§ 34, 35 und 40 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er kann die Geschäftsführung oder einzelne Zweige derselben einer oder mehreren Drittpersonen übertragen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Dr. Edgar Schmid und Walther Thordsen sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. Erloschen ist ferner die Prokura von Adolf Spaete. Als einziger Verwaltungsrat ist neu gewählt worden und führt Einzelunterschrift: Dr. Jakob Schaeppi, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Kollektivprokura wurde erteilt an Hanns von Hölleuffer, von Löwenberg (Schlesien), wohnhaft in Nüziders (Vorarlberg), und an Frä. Emmy Gutzinger, von und in Zürich.

16. Mai. **Eulachgarage Aktiengesellschaft vorm. J. Denzler**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1928, Seite 2410). In ihrer Generalversammlung vom 3. April 1928 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 200,000 auf Fr. 400,000 beschlossen, durch Ausgabe von weiteren 200 Namenaktien zu je Fr. 1000. Gleichzeitig wurde § 3; Absatz 1 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Die Generalversammlung vom 9. April 1929 hat die Durchführung der Kapitalerhöhung konstatiert und sodann eine weitere Partialrevision der Gesellschaftsstatuten vorgenommen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet nun **Eulachgarage A.-G.** Die Dauer der

Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist die Betätigung jeder Art Geschäfte in der Automobilbranche und auf angeschlossenen Gebieten, also namentlich: Handel in Automobilen und Accessorien, Benzin und Oel, Vermietung, Garagierung und Reparatur von Automobilen. Die Gesellschaft ist berechtigt, auf verwandte Zweige überzugehen und sich an ähnlichen Geschäften zu beteiligen oder solche zu erwerben; sie kann überhaupt alles tun, was irgendwie mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängt. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 400,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind das Schweizerische Handelsamtsblatt und das Neue Winterthurer Tagblatt. Gorg Reinhard-Schwarzenbach ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Paul Höhner, Kaufmann, von Murgenthal, in Winterthur; Eduard Geillinger, Ingenieur, von und in Winterthur, und Heinrich Wachter, Ingenieur, von Stäfa, in Winterthur. Das erstgenannte Mitglied führt wie bisher Einzelunterschrift; die beiden Letztgenannten führen die Firmaunterschrift nicht.

16. Mai. **Allgemeine Krankenkasse Richterswil**, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1927, Seite 1029). In der Generalversammlung vom 10. März 1929 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren. Paul Wälti ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Robert Rüegg, bisher Aktuar, ist nun Kassier der Einnahmen, Jean Egli, bisher Quästor, Kassier der Ausgaben, und neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Albert Graf, Lehrer, von Rüslikon, in Richterswil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder einem der Kassiere kollektiv.

16. Mai. **Betriebs-Krankenkasse der Arbeiter und Werkstätten-Angestellten der Firma F. Gauger & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1928, Seite 1201). Carl Syz und Bernhard Kretz haben ihre Aemter vertauscht; der erstere ist nunmehr Vizepräsident und der letztere, dessen Unterschrift erloschen ist, Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Baugeschäft. — 16. Mai. Die Firma **Franz Nussbaumer**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1927, Seite 1099), Baugeschäft, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Franz Nussbaumer's Erben», in Wallisellen über.

Wwe. Rosa Berta Nussbaumer geb. Schmidinger, von Kirchenthurnen (Bern) und Wallisellen, in Wallisellen; Frau Maria Luise Huber geb. Nussbaumer, von Kloten, in Wallisellen; Willy-Franz Nussbaumer; Franz Gido Nussbaumer; Meta Rosa Nussbaumer und Hans Nussbaumer, letztere vier minderjährig, von Kirchenthurnen (Bern) und Wallisellen, in Wallisellen, haben unter der Firma **Franz Nussbaumer's Erben**, in Wallisellen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1928 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Franz Nussbaumer», in Wallisellen. Nur die Gesellschafterin Frau Rosa Berta Nussbaumer führt die Firmaunterschrift. Baugeschäft. Schwarzackerstrasse 33.

16. Mai. **Sennereigenossenschaft Uerzikon**, in Kappel a. A. (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1928, Seite 2249). Albert Gallmann, Adolf Müller und Johann Haldemann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiemit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Otto Halder, von Lenzburg, Präsident; Hans Meili, von Kappel a. A., Aktuar und Albert Müller, von Kappel a. A., Kassier, alle Landwirte, in Uerzikon-Kappel a. A. Der Präsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

Galvanoplastische Anstalt etc. — 16. Mai. Die Firma **Frau Glättli-Brunner**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1915, Seite 226), wird abgeändert in **Glättli-Brunner**, und erteilt Prokura an Hermann Glättli, von und in Zürich.

16. Mai. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Weththal**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Niederweningen (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1926, Seite 1114). Die Unterschrift von Josef Obrist-Ruedi ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Verwalter mit Einzelunterschrift gewählt: Alfred Oetiker, von und in Oberglatt.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Liegenschaftshandel etc. — 1929. 15. Mai. Die Firma **Wwe. M. E. Baumberger**, An- und Verkauf von Liegenschaften und deren Verwaltung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 322 vom 23. Dezember 1910, Seite 2169), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Bureau Biel

25. April/14. Mai. **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1929, Seite 103). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. April 1929 die Statuten teilweise revidiert und das bisherige Aktienkapital von Fr. 140,000,000 durch Ausgabe von 40,000 neuen Aktien von Fr. 500 um Fr. 20,000,000 auf Fr. 160,000,000 erhöht, eingeteilt in 320,000 Inhaberaktien von je Fr. 500. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschrift des Delegierten des Verwaltungsrates Jacques Schmidlin ist infolge Todes erloschen. Ferner sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden: Friedrich Zahn-Geigy und Kaspar Glinz. Der Verwaltungsrat besteht nun aus folgenden Mitgliedern: Dr. Max Staehelin, Bankier von und in Basel, Präsident, Charles Schulmberger-Fischer, Bankier, von und in Basel, Vizepräsident, Armand Dreyfus, Delegierter, von Genf, in Zürich, Vizepräsident, Dr. Heinrich Bolli, Fürsprecher, von Schaffhausen, in Neuhausen, Dr. Jacques Brodbeck, Präsident des Verwaltungsrates der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, von Basel, in Arlesheim, Xavier Castelli, alt Generaldirektor, englischer Staatsangehöriger, in London, Dr. Max de Céréville, Delegierter des Verwaltungsrates der «La Suisse», Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft, von Paudex (Waadt), in Lausanne, Dr. Roger Dollfus, alt Bankier, von Castagnola, in Kiesen bei Thun, Ernst Homberger, Generaldirektor, von Uster (Zürich), in Schaffhausen, Emil Isler, Fürsprecher, von Wohlen, in Aarau, Hermann Obrecht, Industrieller, von Grenchen, in Solothurn, Robert de Pury, alt Bankier, von und in Neuenburg, Hippolyt-Saurer, Industrieller, von und in Arbon, Alfred von Speyr-Merian, alt Bankier, von und in Basel, Dr. Edouard Tissot, Delegierter, des Verwaltungsrates der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft in Basel, von Le

Loche, in Basel, Louis Vaucher, Delegierter, von und in Genf, und Adolf Fischer-Simonius, Kaufmann, von und in Basel.

Fabrique d'aiguilles. — 15. Mai. Die Firma **Adolphe Roth-Séchaud**, Fabrique d'aiguilles, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 208 vom 7. September 1926, Seite 1595), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — 16. Mai. Die Firma **Albert Maier**, Betrieb des Restaurant Salmenbräu mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1915, Seite 33), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Büren a. A.

15. Mai. Die **Käsergenossenschaft Büren-Reiben**, mit Sitz in Büren (S. H. A. B. Nr. 211 vom 5. September 1918, Seite 1421), hat in den Vorstand neu gewählt: als Vizepräsident-Kassier: Ernst Marti, von Lyss, an Stelle des Hans Kocher-Kocher, und als Beisitzer: Fritz Stotzer-Stotzer, von Büren, an Stelle des Samuel Frank; die beiden Neugewählten sind Landwirte in Büren.

Bureau Burgdorf

Elektrische Installationen etc. — 15. Mai. Otto Gloor, von Birwil, in Burgdorf, und Dominik Schuler, von und in Olten, haben unter der Firma **Gloor & Schuler**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1929 begonnen hat. Elektrische Installationen, mechanische und galvanische Werkstätte. Meisenweg Nr. 2.

Bureau de Courtelary

8 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 avril 1929, la société anonyme **Montres Henex S. A.**, fabrication, achat et vente d'horlogerie à Courtelary (F. o. s. du c. du 30 juillet 1928, n° 176, page 1486), a modifié ses statuts. Elle a augmenté son capital social, qui était précédemment de fr. 30,000, à fr. 100,000, soit de fr. 70,000, par l'émission de 28 actions nouvelles, nominatives, de fr. 2500 chacune, entièrement libérées. Les autres faits publiés antérieurement n'ont subi aucune modification.

Gypserie, peinture. — 14 mai. Mario Jelmorini, de Intragna (Tessin), et Pierre Fusi, de Caslano (Tessin), les deux à Tramelan-dessous, ont constitué à Tramelan-dessous, sous la raison sociale **Jelmorini et Fusi**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} mai 1929. Gypserie, peinture.

Boîtes métal et acier. — 14 mai. La société en nom collectif **Chapuis et Corti**, fabrication de boîtes métal et acier, à St. Imier (F. o. s. du c. du 6 juillet 1914, n° 159, page 1187), est radiée d'office ensuite de cessation de l'exploitation et du départ des deux associés.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

15. Mai. **Oberemmenthalische Viehzuchtgenossenschaft Emmenmatt**, mit Sitz in Emmenmatt, Gemeinde Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1927, Seite 1462). In der Hauptversammlung vom 15. Januar 1929 ist an Stelle des Gottfried Langenegger, dessen Unterschrift erloschen ist, als neuer Präsident des Vorstandes gewählt worden: Hans Erhard, von Rüderswil, Landwirt, in Fuhren (Gemeinde Lauperswil). Präsident bzw. Vizepräsident und Sekretär führen für die Genossenschaft Kollektivunterschrift je zu zweien.

Bureau Schloßwil (Bezirk Konolfingen)

15. Mai. Die Firma **G. Aeberhard**, Steinhauermeister, in Münsingen, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 400 vom 29. Dezember 1899, Seite 1609), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Winznis (Bezirk Niederstmental)

Wirt, Handelsmann. — 4. Mai. Die Firma **Jakob Dubach**, Wirt und Handelsmann, in Lattenbach, Gemeinde Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 160 vom 23. Juni 1920, Seite 1190), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Uri — Uri — Uri

Gasthaus, Fellhandlung. — 1929. 16. Mai. Die Firma **Paul Nager**, Betrieb des Gasthauses zur Sonne und Fellhandlung, in Andermatt (S. H. A. B. Nr. 69 vom 15. März 1912, Seite 462), wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Hotel. — 16. Mai. Witwe Marie Nager geb. Lichtsteiner, von Hospental, wohnhaft in Andermatt, ist Inhaberin der Firma **Nager zur Sonne**, in Andermatt. Betrieb des Sport-Hotel Sonne in Andermatt und des Hotel Oberalpsee auf Oberalp.

16. Mai. Die Firma **L. Zwyher**, Hotel & Pension Rophaien, Hotelbetrieb, Antiquitätenhandlung und Holzhandel, in Sisikon (S. H. A. B. Nr. 223 vom 5. September 1908, Seite 1556), wird infolge Todes des Inhabers, Lorenz Zwyher, gelöscht.

Steinbruchunternehmung etc. — 16. Mai. Vittorio Gasperini, von Arcé, und Sante Baldini, von Bagnacavallo, beide italienische Staatsangehörige, wohnhaft in Altdorf, haben unter der Firma **Gasperini & Baldini**, in Altdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1926 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig Vittorio Gasperini befugt. Steinbruchunternehmung und Pflastersteinwerke.

Glarus — Glaris — Glarona

Vornahme von Geschäften verschiedener Art. — 1929. 14. Mai. Unter der Firma **Clarida**, hat sich eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Glarus konstituiert. Die Statuten datieren vom 30. April 1929. Zweck der Gesellschaft ist die Vornahme von finanziellen, kommerziellen, industriellen, Immobilien- und Hypothekengeschäften. Sie kann namentlich alle kotierten und nicht kotierten Titel kaufen und verkaufen, sichergestellte und nicht sichergestellte Vorschüsse geben und entgegennehmen, sich an allen Geschäften beteiligen und alle Geschäfte vornehmen, welche direkt oder indirekt mit ihrem Geschäftszweck im Zusammenhang stehen. Die Dauer des Unternehmens ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 5000. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Mitglied Georges Freuler, Kaufmann, von Netstal, in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Rudolf Stüssi, Rechtsanwalt, in Glarus.

14. Mai. Laut Statuten vom 21. März 1929, abgeändert in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Mai 1929, ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Journal A. G., Zeitungsverlags- & Anzeigengeschäft**, eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Zweck

der Gesellschaft ist die Vornahme von Verlags- und Anzeigengeschäften in sämtlichen Ländern des Kontinents. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 250 Nominalwert. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Josef Spörri, Kaufmann, von und in Wettingen (Aargau), Präsident; Ernst Jeuch, Kaufmann, von und in Baden, Aktuar; Karl Schmid, Kaufmann, von Ober-Ehrendingen (Aargau), in Baden. Der Präsident Josef Spörri führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Otto Kuhl, Rechtsanwalt, in Glarus.

16. Mai. **Oceana Handelsaktiengesellschaft**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1927 und Nr. 155 vom 5. Juli 1928). Als Domizil-träger der Gesellschaft ist, an Stelle von Fräulein Berta Brändli, Burgstrasse, in Glarus, Rechtsanwalt Dr. jur. Otto Kuhl, in Glarus, bezeichnet worden.

Vermögenswerte. — 16. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Corona A. G.**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 182 vom 6. August 1927), ist Dr. Alfred Stückelberg, in Basel, ausgetreten; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Als einziges neues Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Giuseppe Albisetti, Kaufmann, von und in Massagno, bei Lugano. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Zug — Zoug — Zugo

1929. 14. Mai. Die Aktiengesellschaft **Arola-Schub Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Chaussures Arola)**, mit Sitz in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1927), hat durch Beschluß vom 4. Januar 1929, in Zug, eine Zweigniederlassung errichtet, welche unter der Firma **Arola-Schuh Aktiengesellschaft, Filiale Zug & Capitol**, in das Handelsregister eingetragen wird. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Der Zweck der Gesellschaft ist: der gewerbemässige Handel in allen Gattungen von Schuhwaren und verwandten Artikeln; die Erwerbung und Verwertung von auf diese Betriebszweige Bezug habenden Patenten, Lizenzen, Marken, Musterschutz und sonstigen Rechten; die Ausführung aller in die Betriebszweige der Gesellschaft einschlägigen Arbeiten für eigene oder fremde Rechnung und der Abschluss der diesbezüglichen Verträge; die Erwerbung, Pachtung, Errichtung, Veräusserung von Grund und Boden, Gebäulichkeiten, Lokalen und andern Objekten, sowie der Betrieb von andern, dem Gesellschaftszweck dienenden Geschäften auf eigene oder fremde Rechnung; die Erwerbung oder Gründung von oder Beteiligung an branche-verwandten Handels- oder Produktionsunternehmungen im In- und Ausland, die Durchführung überhaupt aller gesetzlichen Massnahmen und Geschäfte, welche direkt oder indirekt zur Erreichung und Förderung des Gesellschaftszweckes dienen. Die Statuten sind am 22. Februar 1927 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2,000,000 und ist in 2000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000 eingeteilt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 11 Mitgliedern, zurzeit aus sechs. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Max Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd, Präsident; Hermann R. Stürin, Kaufmann, von Schaffhausen, in Zürich, Vizepräsident; Iwan Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd; Ernst O. Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd; Paul Real, Kaufmann, von Schwyz, in Zürich, und Pierre Müller, Kaufmann, von Reckingen (Wallis), in Zürich. Direktor ist Hans Klingler, Kaufmann, vom Embrach (Zürich), in Zürich; Prokurist ist Heinrich Honegger, von Basel und Dürnten, in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Filiale wie für den Hauptsitz führen die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Direktor und der Prokurist je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal z. Schwert.

14. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Vestis A. G.**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 135 vom 12. Juni 1928, Seite 1151), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Mai 1929 die Firma abgeändert in **Neue Commercial Aktiengesellschaft (New Commercial Company Ltd.)**, die Gesellschaftsstatuten sind dementsprechend revidiert worden. Zugleich wird die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder auf zwei erhöht und als weiteres Mitglied der Verwaltung Eugen Otto Blöchlinger, Kaufmann, von Goldingen, in Zug, gewählt. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Eugen Keller-Huguenin in Zug. Die beiden Mitglieder zeichnen kollektiv für die Gesellschaft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Commerce de bois. — 1929. 16 mai. Le chef de la maison **Genoud Emile**, à Semsales, est Emile Genoud, fils de Julien, de Châtel-St-Denis, à Semsales. Commerce de bois.

Bureau de Fribourg

Comptoir textile etc. — 14 mai. Le chef de la maison **Alexis Chassot**, à Fribourg, est Alexis Chassot, fils de Lucien, originaire de Villars s. Glâne, domicilié aux Auges, commune de Villars s. Glâne. Comptoir textile, bonneterie, mercerie, tissus et confections, à Fribourg, Arcades de la Gare.

15 mai. La société anonyme **Publicitas Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler**, ayant son siège à Genève, avec succursale à Fribourg sous la raison **Publicitas S. A. Société anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler, Succursale de Fribourg** (F. o. s. du c. du 7 novembre 1928, n° 262, page 2115), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 décembre 1928 dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e B. de Budé, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens qu'elle est administrée par un conseil d'administration composé de 5 à 11 membres (au lieu de 5 à 9). Le conseil d'administration est actuellement composé de Henry George, Jean Hegnauer, Charles Burger-Kehl (inscrits), Robert Witzinger, administrateur de sociétés, d'Unterhallau (Schaffhouse), à Bâle; Georges Epitoux, architecte, de Chavannes (Vaud), à Lausanne; Emile Eberhard, hôtelier, de Quarten (St-Gall), à Montreux, et Maurice E. Meyer, avocat, d'Aarbourg (Argovie), à Lausanne. Les administrateurs Jean Hegnauer et Robert Witzinger ont été désignés administrateurs-délégués. En outre, Albert Bueche, de Fontainemelon (Neuchâtel), à Lausanne, a été nommé fondé de pouvoirs. Les personnes susdésignées engagent la société en signant collectivement à deux ou l'une d'elles avec une des personnes déjà autorisées. Les anciens administrateurs Jean Lombard, Henri Burrus, Eugène Borel, Samuel Payot, Ercole Lanfranchi et Dr. Frédéric Trüssel, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

15. mai. Dans son assemblée générale du 22 février 1928, la société coopérative établie à Lovens sous la raison **Société de Laiterie de Lovens** (F. o. s. du c. du 5 février 1908, n° 29, page 195), a reconstitué sa commission comme suit: Ernest Yerly, originaire de Lovens, agriculteur, à Lovens; Jules Moret, originaire de Ménières, agriculteur, à Lovens; et Michel Rossier, originaire de Grandisvaz, agriculteur, à Lovens. Dans sa séance du 4 mars 1928, la commission s'est composée comme suit: président: Jules Moret; vice-président: Yerly Ernest; secrétaire: Michel Rossier. Pierre Clément, Philémon Dutoit, Julien Page ont cessé de faire partie de la commission. Les pouvoirs conférés à Pierre Clément et Julien Page sont radés. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bettlach:

1929. 15. Mai. Die Genossenschaft unter dem Namen **Immobilien-genossenschaft Grenchen**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 3. September 1918, Seite 1414 und Nr. 124 vom 17. Mai 1921, Seite 990), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 28 April 1929 an Stelle des verstorbenen Adolf Wälti zum nummehrigen Präsidenten gewählt: Gottfried Studer, von Langnau (Bern), Uhrenfabrikant, in Grenchen. Der Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Aktuar oder Kassier in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Bureau Olten-Gösgen

Papierwaren. — 16. Mai. Die Firma **Schäublin-Buser**, in Olten, Papierwaren en gros (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1924 und dortige Verweisung), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen und damit auch die Prokura Fanny Schäublin-Buser.

16. Mai. «Stuag Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G. (Stuag Société Suisse de Construction de routes S. A.)», mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Olten, unter der Firma **Stuag Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G.** (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1928). Jakob Meyer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung des Roger de Crousaz ist erloschen; er bleibt ferner Mitglied des Verwaltungsrates. Als Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschriftsberechtigung wurde neu gewählt: Arnold Spychiger, Fabrikant, von Untersteckholz (Bern), in Langenthal. Die Prokuren des Ernst Otto Frischknecht und des Alfred Affolter für die Hauptniederlassung Bern sind erloschen. Alfred Affolter zeichnet als Geschäftsführer der Zweigniederlassung Olten durch Einzelprokura. Einzelprokura für die Hauptniederlassung wurde erteilt an Hans Hertig, Ingenieur, von und in Oberhofen. Die Prokura Albert von Steiger ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

Hotel, Restaurant. — 14. Mai. Die Firma **Hans Berger-Radelfinger**, Hotel- und Restaurationsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 168 vom 7. Juli 1921, Seite 1379), erteilt Einzelprokura an seine Ehefrau Klara Berger, von Lauperswil (Bern), in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1929. 13. Mai. Die Firma **Albert Ritter**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1917, Seite 336), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Alkoholfreies Restaurant. — 13. Mai. Die Firma **Johann Wengi**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1927, Seite 493), Alkoholfreies Restaurant etc. ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

13. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basellandschaftliche Hypothekbank**, in Liestal, mit Zweigniederlassung in Basel unter der Firma **Basellandschaftliche Hypothekbank Filiale Basel** (S. H. A. B. Nr. 36 vom 12. Februar 1927, Seite 256), ist der Präsident Dr. Wilhelm Vischer infolge Todes ausgeschieden. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt Robert La Roche, Bankier, von und in Basel. Der Präsident und der Vizepräsident Dr. Hermann Straumann verpflichten die Gesellschaft durch kollektive Unterschrift mit einem der andern Zeichnungsberechtigten.

13. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Amerikanische Waschlapp-Industrie A. G.** Basel in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1917, Seite 1643/4), Waschlappfabrik etc., wird auf Beschluss der Justizkommission vom 8. Mai 1929 gemäss Art. 16 der revidierten Verordnung II von Amtes wegen gestrichen.

13. Mai. In der Genossenschaft unter der Firma **Seidentärberkrankenkasse Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1927, Seite 1069/70), ist Heinrich Hitz aus dem Vorstand ausgeschieden und die Unterschrift des bisherigen Kassiers Albin Sutter erloschen. Es werden ernannt zum Kassier der bisherige Aktuar Wilhelm Gfrörer und zum Aktuar Josef Rohr, Färber, von Mägenwil (Aargau), in Basel. Beide zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Technisch-hygienische Artikel. — 13. Mai. Die offene Handelsgesellschaft unter der Firma «Exito» **Bernhardt & Eilers**, in Frankfurt a. Main, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt a. Main (Gesellschafter Heinrich Bernhardt und Gertrud Eilers geb. Martins, beide deutsche Staatsangehörige, in Frankfurt a. Main), hat unter der Firma «Exfo» **Bernhardt & Eilers in Frankfurt a. Main, Filiale Basel**, in Basel, eine Zweigniederlassung errichtet, mit Beginn am 1. Mai 1929. Die Firma wird vertreten durch die beiden Gesellschafter und die Prokuristin Maria Jaeger-Ritter, von Herznach (Aargau), in Basel, je mit Einzelunterschrift. Herstellung und Vertrieb technisch-hygienischer Artikel. Pfeiffingerstrasse Nr. 27.

13. Mai. Unter der Firma **Samaco, Manufacture Cotonnière S. A. (Samaco, Baumwoll-Manufacture A. G.)**, gründet sich mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, die den Handel in Baumwollgeweben und Garnen, sowie den Abschluss damit zusammenhängender Geschäfte bezweckt. Die Statuten sind am 7. Mai 1929 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Es gehören ihm zurzeit an Marcel Léon Rueff-Dreyfuss und André Rueff, beide Kaufleute, von Basel, in Zürich; beide führen Einzelunterschrift. Es werden ernannt zum Direktor mit Einzelunterschrift Marcel Bernheim, Kaufmann, von Basel, in Zürich, und zum Prokuristen mit Einzelunterschrift

Maurice Braunschweig-Schwab, Kaufmann, von Lengnau (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Burgunderstrasse 33.

13. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Baugenossenschaft Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 4. April 1919, Seite 578), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. April 1929 aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Wirtschaft. — 14. Mai. Inhaber der Firma **Meinrad Wyss**, in Basel, ist Meinrad Wyss-Crevoiserad, von Seewen (Solothurn), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Oberalpstrasse 111 (Restaurant Morgarten).

Restaurant. — 14. Mai. Die Firma **Brügger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1927, Seite 1389), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Clarastrasse 61 (Restaurant Mustermesse).

14. Mai. Der Verein unter dem Namen **Verein für populäre Kunstpflege**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 19. Mai 1926, Seite 909), hat sein Geschäftslokal verlegt nach Rosshofgasse 7.

Verwaltung von Beteiligungen. — 14. Mai. Unter der Firma **Transpero A.-G.**, besteht mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft. Die Statuten sind am 8. Mai 1929 festgesetzt worden. Der Zweck der Gesellschaft ist die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Derzeitige Mitglieder des Verwaltungsrates sind Dr. Peter Schmid, Advokat und Notar, von Basel, und Dr. Gustav Schoenberg, Patentanwalt, von Rossa (Graubünden), beide in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 4.

Chemisch-pharmazeutische Produkte etc. — 14. Mai. In der Firma **Dr. Haas Grossmann**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1927, Seite 1946), ist die an Hans Alfred Weber erteilte Prokura erloschen.

Handel in Tabakfabrikaten etc. — 14. Mai. In der Firma **Max Oettinger Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1927, Seite 1946), ist der Prokurist Georg Huppuch zum Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt worden.

14. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft für Kohlen- und Brikketvertrieb**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. Dezember 1926, Seite 2222), sind die bisherigen Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder August Koebel und Karl Gerwig, des Direktors Karl Seifert, des Geschäftsführers Ferdinand Tempel und des Prokuristen Alfred Dörr erloschen. Dem Verwaltungsratsmitgliede Karl Gerwig wurde Einzelunterschrift erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Gotthelfstrasse 39.

Handel, Kaffeesurrogate etc. — 14. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Heinrich Franck Söhne Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1923, Seite 2284), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. April 1929 ihre Statuten revidiert. Die bisher auf den Namen lautenden Aktien von Fr. 5000 werden in fünf Inhaberaktien von Fr. 1000 umgewandelt, sodass das Grundkapital von Fr. 1,000,000 nunmehr eingeteilt ist in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 1000. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Die Kollektivprokuristen Emil Kern und Wilhelm Schepp zeichnen nunmehr auch kollektiv unter sich.

15. Mai. Unter der Firma **Länderdienst A.-G. (Service des pays S. A.)**, wurde eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel und auf unbeschränkte Dauer gegründet. Die Statuten datieren vom 8. April und 10. Mai 1929. Zweck der Gesellschaft ist der Verlag, die Herausgabe und der Vertrieb von Büchern und Zeitschriften, welche der Propaganda für Länder, Provinzen und Städte dienen, sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000), eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500. Die Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit Dr. Fritz Kellerhals, Direktor, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Alban-Anlage 1.

Artikel für Bau, Kanalbau, Gas- und Wasserleitung etc. — 15. Mai. Die offene Handelsgesellschaft unter der Firma **G. Hoffmann**, in Frankfurt am Main, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1927, Seite 127), ist nach dem Tode des Gesellschafters Georg Friedrich Karl Hoffmann am 6. März 1924 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt worden, bestehend aus Ferdinand Arnold & Carl Eduard Brückmann, in Frankfurt a. Main, als unbeschränkt haftenden Gesellschaftern und aus Witwe Marie Hoffmann-Ambrosius, in Schönberg i. Ts., und Melanie Brückmann-Hoffmann, in Frankfurt a. Main, als Kommanditäre mit je RM. 384,319.71. Sämtliche Gesellschafter besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit. Die Gesellschafter Carl Eduard Brückmann und Witwe Marie Hoffmann-Ambrosius sind infolge Ablebens aus der Gesellschaft ausgeschieden und die Kommanditsumme der Witwe Melanie Brückmann-Hoffmann ist auf RM. 768,639.42 erhöht worden. Die Firma der Zweigniederlassung lautet nunmehr **G. Hoffmann Frankfurt a. Main, Filiale Basel**. Als Prokuristen mit Einzelunterschrift für die Zweigniederlassung wurden bestellt Heinrich Kurth, von und in Basel, Dr. Otto Windecker, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. Main, und Karl Boll, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg i. Br. Die Prokuren Philipp Abel, Jean John, Friedrich Brunner, Wilhelm Molzahn, Ernst Westermayer und Julius Gischler für die Filiale sind erloschen.

15. Mai. Unter der Firma **Unitas Handels- und Industrie A. G. (Unitas Compagnie commerciale et Industrielle S. A.) (Unitas Trading and Manufacturing Co. Ltd.)**, gründet sich mit Sitz in Basel und auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft, die zum Zwecke hat die Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen, die Verwaltung solcher Beteiligungen und den Abschluss von Handelsgeschäften aller Art. Die Statuten sind am 2. Mai 1929 festgesetzt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied ist zurzeit Dr. Hans Fehlmann, Advokat, von Zofingen (Aargau), in Basel. Direktor ist Franz Huth-Jörger, Kaufmann, von Häfelfingen (Baselland), in Allschwil. Prokurist ist Albert Graesslin, von und in Basel. Alle zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal Eisengasse 17.

Wirtschaft. — 15. Mai. Inhaber der Firma **Fritz Lauper**, in Basel, ist Fritz Lauper-Hengge, von Seedorf (Bern), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. St. Jakobstrasse 118. (Restaurant zum Wolf.)

15. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Genossenschaft von Industriellen der Maschinen- & Metallwarenbranche von Basel & Umgebung**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1904, Seite 25), Wahrung und Förderung der Berufsinteressen etc., hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Mai 1929 eine Statutenänderung vorgenommen, von der die publizierten Tatsachen nicht berührt werden, und gleichzeitig ihre Auflösung beschlossen. Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1929. 15. Mai. **Inga, Internationale Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft (Inga, Compagnie Internationale de Produits Alimentaires S. A.) (Inga, Compagnia Internazionale per Prodotti Alimentari S. A.) (Inga, International Food Product Company Ltd.)**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Juni 1928, Seite 1123). Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 26. März 1929 hat eine Teilrevision der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlichten Tatsachen sind durch dieselbe nicht betroffen worden.

15. Mai. **Spar- & Leihkasse Wilchingen, Gemeindegeldinstitut**, mit Sitz in Wilchingen (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1923, Seite 1375). Aus der Direktion ist der Präsident Gottfried Hallauer infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten der Direktion wurde gewählt der bisherige Vizepräsident und Aktuar Georg Hedinger, Säger; zum Vizepräsidenten und Aktuar: Georg Külling, Gemeindepräsident, beide von und in Wilchingen, welche für das Gemeindegeldinstitut die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen.

Appenzel I-Rh. — Appenzel-Rh. int. — Appenzelo int.

1929. 15. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Obereg & Umgebung**, mit Sitz in Obereg (S. H. A. B. Nr. 78 vom 23. März 1921, Seite 603), hat in der Hauptversammlung vom 27. Januar die Statuten revidiert. Die Firma wird abgeändert in **Consumverein Obereg und Umgebung**. Die Genossenschaft bezweckt den gemeinsamen Einkauf guter und preiswürdiger Lebensmittel, sowie anderer Gegenstände des täglichen Bedarfs und deren möglichst billige Abgabe an die Mitglieder und Nichtmitglieder, in der Regel gegen Barzahlung. Kredite sind vom Vorstand zu bewilligen. Der Zinsfuß der Anteilscheine wird vom Vorstand bestimmt. Von der Regel, dass Anteilscheine erst nach Schluss des Geschäftsjahres zurückbezahlt werden, können Ausnahmen gemacht werden beim Wegzug von Mitgliedern aus dem Genossenschaftsgebiet. Die Genossenschaft besitzt eine Depositionskasse, in welcher die nichtbezogenen Rückvergütungen verwaltet und verzinst werden. Der Zinsfuß wird vom Vorstand bestimmt. Der Rechnungsabschluss findet in der Regel anfangs Januar statt. Der Vorstand kann den Abschluss auch auf einen anderen Zeitpunkt verlegen. Vom Reinerüberschuss sind mindestens 10 % in den Reservefonds zu legen, welcher zur Deckung allfälliger Verluste oder Ausgaben für bauliche Änderungen dient. Damit wird die Vorschrift zur Aneignung eines Baufonds aufgehoben. Der Vorstand wählt aus seiner Mitte eine Betriebskommission, welche mit der eigentlichen Geschäftsleitung und -überwachung betraut ist. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstand der Genossenschaft ist der Beisitzer Hugo Schmid seit 1926 ausgetreten. Es würde für ihn keine Ersatzwahl getroffen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1929. 11. Mai. Die aufgelöste Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktien-gesellschaft Lewa in Liq.**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 6. Dezember 1926, Seite 2123), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Gasthaus. — 11. Mai. Die Firma **August Vettiger, z. Rüssli**, Gasthausbetrieb, in Umach (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1925, Seite 1386), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

11. Mai. Inhaber der Firma **Jules Ehrbar, Konditorei & Engler's Kinder-zwiebackmehl-Fabrikation**, in St. Gallen C., ist Jules Ehrbar, von Herisau, in St. Gallen C. Konditorei und Kinderzweibackmehlfabrikation. Engel-gasse 3.

Bäckerei, Café. — 11. Mai. Inhaber der Firma **Gustav Hässig**, in Wil, ist Gustav Hässig, von Schänis, in Wil. Bäckerei, Café. Zürcherstrasse 12. Stickerereien. — 11. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der

Firma **G. Thoma & Co., Fabrikation und Export von Stickereien**, in St. Fiden (St. Gallen O.) (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1925, Seite 1342), ist der Kommanditär Emil Holderegger ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen. Die Gesellschafter Willy und Erica Thoma sind nunmehr volljährig und eignen Rechte. Sie führen die Firmaunterschrift nicht.

13. Mai. **Ergänzung zur Eintragung vom 13. März 1929**, betreffend die **Buchdruckerei Wattwil A.-G.**, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1929, Seite 727). Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 Mitgliedern.

Weine, Spirituosen. — 13. Mai. Die Firma **Heinrich Fuster-Kaufmann**, Wein- und Spirituosenhandlung, in Bundt-Lichtensteig (Gemeinde Wattwil) (S. H. A. B. Nr. 84 vom 14. April 1925, Seite 623), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verziehtes des Inhabers erloschen.

Rideaux etc. — 13. Mai. Die Firma **Fritz Schelling & Co. Aktiengesellschaft**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1928, Seite 2387), erteilt Einzelprokura an Fritz Zürcher, von Teufen (Appenzel), in St. Gallen O.

13. Mai. **Genossenschaft ostschweiz. Ziegeleibesitzer**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. Dezember 1925, Seite 2173). Als weitere Mitglieder des Vorstandes wurden gewählt: Jakob Ulrich Keller, Fabrikant, von und in Pfungen, und Theodor Schäfle-Zündel, Direktor, von und in Schaffhausen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien.

13. Mai. **Viehzeuggenossenschaft Rütli, Rheintal**, mit Sitz in Rütli (S. H. A. B. Nr. 41 vom 20. Februar 1925, Seite 289). Der bisherige Kassier Johann Benedikt Wüst ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Mitglied des Vorstandes und als Kassier gewählt: Johann Anton Heeb, Landwirt, von Sax-Sennwald, in Rütli. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

13. Mai. Die **Teigwarenfabrik Egloff & Co. Aktiengesellschaft in Liq.**, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1928, Seite 1170), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 10. Dezember 1928, durch einstimmigen Beschluss und mit Zustimmung der Gläubiger, das Grundkapital der Gesellschaft von bisher Fr. 150,000 auf den Betrag von Fr. 15,000 herabgesetzt durch Reduktion sämtlicher 300 Aktien von ursprünglich nominal Fr. 500 auf je Fr. 50. Gleichzeitig wurde § 4 der Gesellschaftsstatuten

entsprechend abgeändert. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unberührt.

Wäschefabrik. — 14. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Scherrer, Fouquet & Cie., Wäschefabrik**, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 238 vom 12. Oktober 1926, Seite 1799), wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzugs sämtlicher Gesellschafter in Anwendung von Art. 28, Ziff. 3 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen gelöscht.

Schürzen und Kinderartikel. — 14. Mai. Die Firma **Haury & Co., Kommanditgesellschaft**, Schürzen- und Kinderartikelfabrik, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 240 vom 12. Oktober 1928, Seite 1954), erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Alfred Schmid-Haury, von Gais, in St. Gallen C.

Baugeschäft etc. — 14. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Pozzi & Co., Baugeschäft für Hoch- und Tiefbau, Baumaterialienhandlung, Sprengstoff-, Pulver- und Munitionsdepot**, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 214 vom 12. September 1928, Seite 1762), ist der Kommanditär Eugen Niess ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1929. 15. Mai. Die aufgelöste Aktiengesellschaft **Spar- & Leihkasse Murgenthal**, in Liquidation, in Murgenthal (S. H. A. B. 1929, Seite 299), wird nach Beendigung der Liquidation im Handelsregister gelöscht.

16. Mai. Die **Motor-Columbus Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen (Motor-Columbus Societè d'Entreprises Electriques) (Motor-Columbus Societè Anonima per Imprese Elettriche)**, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. 1929, Seite 629), hat ihr Aktienkapital von bisher Fr. 75,000,000, eingeteilt in 75,000 Inhaberaktien Serie A, und 75,000 Inhaberaktien Serie B, durch Ausgabe von 10,000 Aktien Serie A, und 10,000 Aktien Serie B, zu Fr. 500 Nennwert, um Fr. 10,000,000, und durch Ausgabe von 170,000 Aktien Serie C zu Fr. 50 Nennwert um Fr. 8,500,000 erhöht. Das Aktienkapital beträgt somit nunmehr Fr. 93,500,000, eingeteilt in: 1. 170,000 gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500 Nennwert, Serie A, Nr. 1—85,000 und Serie B, Nr. 1—85,000; 2. 170,000 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 50 Nennwert, Serie C, Nr. 1—170,000. Die Aktien Serie A und B geniessen die in § 25 der Statuten normierten besondern Rechte. In der Generalversammlung vom 9. April 1929 sind die Statuten diesbezüglich abgeändert worden. Weiter vorgenommene Abänderungen einiger Statutenbestimmungen betreffen die bisher publizierten Tatsachen nicht. An Stelle von Jacques Schmidlin wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Charles Schumacher, Delegierter des Bankvereins Basel, von und in Basel.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Spenglerei, Installationen. — 1929. 16. Mai. Inhaber der Firma **Otto Sauter**, in Steckborn, ist Otto Sauter, von Ermatingen, in Steckborn. Spenglerei und Installationsgeschäft. Obertorstr. 566.

16. Mai. **Käsergesellschaft Eggethof**, in Eggethof, Gemeinde Dünnershaus (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1912, Seite 9). Johann Bischof, Jakob Rutishauser, Theophil Studer und Albert Stäheli sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Als Aktuar wurde in den Vorstand gewählt: Albert Bischof, Landwirt, von Hohentannen und Geenberg, Gemeinde Dünnershaus, in Brüster, Gemeinde Dünnershaus. Als weitere Vorstandsmitglieder sind gewählt worden: Emil Reinhart, von Dotnacht, in Brüster; Ernst Rutishauser, von und in Rutishauser, Gemeinde Dünnershaus; Emil Dünner, von und in Rutishauser, alle Landwirte. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

16. Mai. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Matzingen-Stettfurt-Häuslenen**, in Matzingen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 29. Februar 1924, Seite 336). Emil Ammann ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An seiner Stelle wurde Johann Rüttimann, Landwirt, von Waltalingen (Zürich), in Stettfurt, in den Vorstand gewählt.

Manufakturwaren, Konfektion etc. — 16. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Reinhardt & Cie., Manufakturwaren, Konfektion und Mercerie**, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 136 vom 11. Juni 1919, Seite 1000), hat sich infolge Austrittes des Kommanditärs Ferdinand Patzer-Kolb aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Reinhardt & Cie.», in Romanshorn.

Frida Reinhardt-Scherer, von Horw (Luzern), Fräulein Louise Reinhardt, von Horw, und Eugen Kesselring-Reinhardt, von Mülheim, alle in Romanshorn, haben unter der Firma **Reinhardt & Cie.**, in Romanshorn, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 6. Mai 1929 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Reinhardt & Cie.», Frida Reinhardt-Scherer ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin. Fräulein Louise Reinhardt ist Kommanditärin mit Fr. 30,000, und Eugen Kesselring-Reinhardt, dem Einzelprokura erteilt ist, ist Kommanditär mit Fr. 25,000. Manufakturwaren, Konfektion und Mercerie.

Konfektion, Wirtschaft. — 16. Mai. Die Firma **Hans Burkhardt, Herrenkonfektion und Wirtschaft zur Linde**, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1924, Seite 2132), wird infolge teilweiser Geschäftsaufgabe und daher verminderten Umsatzes im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Sciarpe, scialli, fazzoletti, ecc. — 1929. 14 maggio. Titolare della ditta **Leopoldo Beldroffi**, in Lugano, è Leopoldo Beldroffi fu Riccardo, da Livorno (Italia), domiciliato a Lugano. Vendita di sciarpe, scialli, fazzoletti e seterie. Via Nassa, casa Patuzzo.

15 maggio. La società anonima **Banca Nazionale Svizzera (Schweizerische Nationalbank) (Banque Nationale Suisse)**, con personalità giuridica in virtù della legge federale 7 aprile 1921 sulla Banca Nazionale Svizzera, e con sede giuridica ed amministrativa a Berna (F. u. s. di c. n.º 98 del 27 aprile 1928, pagina 837), ha, per deliberazione del consiglio di amministrazione, istituito una succursale a Lugano, per la quale fanno stato, come per la sede principale, le disposizioni che seguono della legge federale 7 aprile 1921. La Banca Nazionale ha per compito principale quello di servire da regolatore del mercato del denaro e di facilitare le operazioni di pagamento in Svizzera. Essa deve inoltre assumere gratuitamente il servizio di tesoreria della Confederazione, quando tale servizio le sia affidato. Data la sua natura di banca di emissione, di sconto e di conti giro, essa è autorizzata a compiere soltanto le seguenti operazioni: 1. emissione di biglietti di banca; 2. sconto di cambiali e di chèques

all'ordine sulla Svizzera, muniti di almeno due firme di persone o ditte notoriamente solvibili ed indipendenti l'una dall'altra, sconto di obbligazioni sulla Svizzera, ammesse per le anticipazioni su pegno, quando siano rimborsabili entro 3 mesi, e sconto di cambiali e chèques di agricoltori che si riferiscono ad una operazione commerciale; 3. compera e vendita di effetti di cambio, di chèques all'ordine, di crediti a vista sull'estero, e di buoni del tesoro di Stati esteri, quando la scadenza non vada oltre tre mesi, e gli effetti siano muniti di almeno due firme notoriamente solvibili ed indipendenti l'una dall'altra; 4. sovvenzioni ad interesse contro deposito di obbligazioni (anticipazioni in pegno), a) a termine fisso ed al massimo sino a tre mesi, b) in conto corrente denunciabile con un preavviso di giorni 10 al massimo, per le quali operazioni è esclusa l'accettazione di azioni; 5. deposito di danaro senza interesse, e deposito in conto corrente dei fondi della Confederazione e delle amministrazioni e degli stabilimenti posti sotto la vigilanza della Confederazione, ad interesse; 6. operazioni di giro e compensazioni, di pagamenti con mandati e di incassi; 7. compera, per conto proprio, di obbligazioni della Confederazione, dei Cantoni e di Stati esteri, al portatore e di facile realizzazione, per l'impiego temporaneo delle disponibilità della Banca; 8. compera e vendita per proprio conto e per conto di terzi, di metalli preziosi in verghe o monetati, ed anticipazioni sui medesimi; 9. emissione di certificati d'oro o d'argento; 10. custodia ed amministrazione di titoli e di oggetti di valore, compera e vendita di titoli, e sottoscrizioni per conto di terzi; 11. cooperazione alla emissione di prestiti della Confederazione, ed accettazione di sottoscrizioni a prestiti della Confederazione e di Cantoni, esclusa la partecipazione con quota fissa.

La durata della società è indeterminata. Il capitale sociale della Banca Nazionale Svizzera è di fr. 50,000,000, suddiviso in 100,000 azioni nominative da fr. 500. La direzione generale rappresenta la Banca Nazionale Svizzera di fronte ai terzi. La banca è validamente vincolata dalla firma collettiva di due persone autorizzate a firmare in suo nome. Un regolamento speciale dà le disposizioni circa l'esercizio del diritto di firma. Il comitato direttivo è composto delle persone seguenti: Alfredo Sarasin, dottore h. c., banchiere, da ed in Basilea, presidente; Antonio Messmer, commerciante, deputato agli Stati, da ed in San Gallo, vice-presidente; Gustavo Schaller, dr., avvocato, da ed in Lucerna; Alberto Berger, commerciante, da ed in Langnau; Francesco Wilhelm, banchiere, da ed a La Chaux de Fonds; Edoardo Bordier, banchiere, da ed in Ginevra; dr. Alberto Meyer, redattore, da ed in Zurigo. Membri della direzione generale, con facoltà di firma collettiva, sono: dr. Gottlieb Bachmann, da Winterthur, in Zurigo; Carlo Schnyder von Wartensee, da Lucerna, in Berna; Ernesto Weber, da ed in Zurigo, il primo presidente, il secondo vice-presidente. Segretario generale con facoltà di firma collettiva, è Max Schwab, da Berna, in Zurigo. I membri della direzione generale ed il segretario generale sono autorizzati a firmare collettivamente per la direzione generale e per le singole succursali ed agenzie gerite direttamente. Direttore della succursale di Lugano è il Dr. Raimondo Rossi, da Arzo, in Lugano; procuratori presso la detta succursale sono: Giuseppe Zeier, da Aesch, in Lugano, e Roberto Barbay, da Féchy (Vaud), a Montagnola. Hanno il diritto di firma collettiva il direttore con uno dei procuratori ed uno dei procuratori coll'altro. Sede della succursale: Lugano, Via Canova n° 12.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1929. 15 mai. La Société du Sanatorium des Enfants, société coopérative dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. des 30 mars 1908 et 16 avril 1925), fait inscrire que le secrétaire Henri Verrey étant décédé a cessé de faire partie de la direction. John Bezençon, de Donneloye, domicilié à Leysin, a été nommé à sa place membre et secrétaire de la direction. Il engagera la société en signant collectivement avec la présidente Elisa Morin. Les pouvoirs d'Henri Verrey sont radiés.

Bureau de Grandson

Boulangerie, épicerie, etc. — 13 mai. La raison Octave Wagnière, à Grandson, boulangerie, pâtisserie, épicerie (F. o. s. du c. du 17 février 1927, n° 40, page 288), est radiée pour cause de remise de commerce.

Travaux de carrières, etc. — 14 mai. Sous la raison sociale Crola Frères & Poli, à Concise, Charles et Joseph Crola, fils de Pierre, originaires de Arona (Italie), et Patrice Poli, fils de Pierre, originaire de Ponte di Nossa (Italie), les trois domiciliés à Concise, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 15 avril 1929. Travaux de carrières, construction de routes et terrassements.

Bureau de Lausanne

Primeurs. — 15 mai. La raison Robert Forno, à Lausanne, primeurs (F. o. s. du c. du 9 octobre 1924), est radiée ensuite de décès du titulaire. Hedwige née Zurbruggen, veuve de Robert Forno, de Unterbach (Valais), à Lausanne, a repris sous la raison Hedwige Forno, à Lausanne, l'actif et le passif de la maison « Robert Forno » radiée. Primeurs. Rue Chaucrau 4.

Couture. — 15 mai. Le chef de la maison Mme. Olga Blanc, à Lausanne, est Louise-Olga Blanc, du Lieu (Vaud), à Lausanne. Couture. Rue du Lion d'Or 3, au 2°, à l'enseigne « Maison Fernand's ».

Hôtel-pension. — 15 mai. Le chef de la maison Amélie Jaccard, à Lausanne, est Amélie née Coquard, veuve de Samuel Jaccard, de Ste-Croix, à Lausanne. Exploitation d'un hôtel-pension famille, rue Beau-Séjour 11, à l'enseigne « Hôtel-Pension Clarence ».

Café-restaurant. — 15 mai. La société en nom collectif Paux et Baumgartner, à Lausanne, café-restaurant (F. o. s. du c. du 4 février 1921), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison « Louis Paux », à Lausanne.

Louis Paux, de Chavornay, à Lausanne, a repris sous la raison Louis Paux, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif « Paux et Baumgartner » radiée. Exploitation d'un café-restaurant, place de la Gare, à l'enseigne « Café-Restaurant des Deux Gares ».

15 mai. Société foncière de Pré-Fleuri, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 septembre 1928). L'assemblée générale du 3 mai 1929 a pris acte de la démission des administrateurs Oscar Willemin et Georges Huber, dont les signatures sont radiées, et a élu comme nouveaux administrateurs César Oyex, de Bex, ingénieur, et Pauline Barrière, de Trey-covagnes, directrice d'hôtel, les deux à Lausanne. L'administrateur déjà inscrit est Charles Martin. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs.

16 mai. En date du 3 mai 1929, l'assemblée générale des actionnaires de la Société Immobilière de Sainte Luce A., société anonyme ayant son siège

à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 février 1923), a modifié les statuts de la société. Ces modifications concernent l'organisation intérieure.

16 mai. En date du 3 mai 1929, l'assemblée générale des actionnaires de la Société Immobilière de Sainte Luce B., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 février 1923), a modifié les statuts de la société. Ces modifications concernent l'organisation intérieure.

16 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} mai 1929, la Société Anonyme de l'Avéuue Benjamin Constant, société anonyme dont le siège est à Lausanne, qui a pour but l'achat et l'exploitation de l'Hôtel Central et Bellevue, à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 février 1929), a modifié ses statuts. La seule modification intéressant les tiers est la suivante: le conseil d'administration est composé de trois à sept membres. L'assemblée a nommé membres du conseil d'administration Henry Manuel, de Rollic, négociant, à Lausanne; Alois Jayet, de Moudon et Hermetches, directeur d'usine, à Yverdon; Gustave Curchod, de Dommartin, contrôleur à la B. C. V., à Lausanne, et Henri Clerc, de Bavois, chef de service à la B. C. V., à Lausanne. Les autres membres du conseil déjà inscrits sont: Albert de Mestral, à St-Saphorin-sur-Morges; Henri Borgeaud, à Pully, et Ulysse Péclard, à Yverdon. Henry Manuel a été désigné en qualité de président du conseil en remplacement de Albert de Mestral. L'assemblée a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des tiers: 1. par la signature individuelle du président du conseil; 2. par la signature collective de deux membres du conseil d'administration.

Bureau de Morges

15 mai. Dans son assemblée générale du 18 janvier 1929, la Société de fromagerie de Denens, société coopérative, dont le siège est à Denens (F. o. s. du c. des 11 mars 1884, n° 20, page 162 et 5 février 1917, n° 29, page 203), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé président: Albert Sauty (déjà inscrit); vice-président-caissier: Fernand Cotty, agriculteur, de Denens, y-domicilié (déjà inscrit comme membre sans fonctions spéciales) et membre: Agénor Bachelard, de Nyon et Pampigny, agriculteur, domicilié à Denens. Jean Gillibert a cessé de faire partie du comité.

Bureau de Vevey

Boulangerie, pâtisserie. — 15 mai. Le chef de la raison Jakob Walder, à Vevey, est Jakob-Arnold, fils de Arnold Walder, de Winterthur (Zurich), domicilié à Vevey. Boulangerie-pâtisserie. Rue de la Poste n° 16.

15 mai. Suivant procès-verbal authentique du 15 avril 1929, la société anonyme Caoutchouc Nouveau S. A., dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 14 mars 1928, n° 62, page 508), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social de fr. 15,000, libéré primitivement d'un cinquième, a été entièrement libéré. Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés.

Graines, farines, fourrages, etc. — 16 mai. Le chef de la raison F. von Gunten, Successeur de M. Monnerat & Cie., à Vevey, graines, farines, fourrages, pailles et pommes de terre (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1917, n° 204, page 1407), fait inscrire que ses locaux et bureau sont transférés à la Rue du Torrent n° 10.

Épicerie, tabacs. — 16 mai. La raison Charles Hössli, à Vevey, épicerie, tabacs (F. o. s. du c. du 30 mars 1920, n° 83, page 598), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Yverdon

15 mai. Dans son assemblée générale du 27 avril 1929, la Société de l'Usine Electrique des Clées, société anonyme, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 30 décembre 1895, page 1337, 4 septembre 1922, page 1708 et 24 mai 1928, page 1018) a nommé membre de son conseil d'administration Ernest Fischer, de Meisterschwanden, avocat, domicilié à Yverdon, en remplacement de Edouard Baatard, décédé.

15 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 4 mai 1929, la société « Leclanché, Société anonyme. Manufacture Suisse pour l'exploitation des brevets et des procédés de fabrication de piles électriques Leclanché & Cie et Delafon, de Paris », dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 6 août 1909, page 1377 et 28 décembre 1927, page 2283) a modifié ses statuts. La seule modification intéressant les tiers est la suivante: le conseil d'administration est composé de cinq à sept membres. Dans son assemblée générale ordinaire du même jour, elle a nommé un nouvel administrateur en la personne de Charles Piguët, du Chenit, banquier, domicilié à Yverdon. Les autres membres du conseil déjà inscrits sont: Eugène Hinderer, négociant, domicilié à Grandson, Alois Jayet, directeur, domicilié à Yverdon, Jules Vautier, directeur, domicilié à Grandson, Godefroy de Blonay, domicilié à Grandson et Eugène Campiche, directeur, domicilié à Paris. Dans sa séance du 4 mai 1929 et faisant application de l'article 17 des statuts, le conseil d'administration a désigné Jules Vautier en qualité de président, en remplacement de Eugène Hinderer, et Charles Piguët en qualité de secrétaire, en remplacement de Jules Vautier. Eugène Hinderer n'est plus administrateur-délégué et sa signature en cette qualité est radiée. A la suite des décisions qui précèdent, la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration sus-nommés et par la signature individuelle de Alois Jayet, administrateur-délégué, déjà inscrit.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1929. 16. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Binn, in Binn (S. H. A. B. Nr. 4 vom 5. Januar 1921, Seite 27), hat an Stelle von Rudolf Imhof zum Präsidenten gewählt Joseph Gorsat, Postgehilfe, von und in Binn, und an Stelle von Leopold Tenisch, Vizepräsident, den Rudolf Imhof, Landwirt, von und in Binn, bisheriger Präsident. Dio Unterschrift des Leopold Tenisch ist erloschen.

Bureau de St-Maurice

16 mai. Société de Conserves Alimentaires de la Vallée du Rhône, à Saxon (F. o. s. du c. du 21 mars 1927, n° 67, page 510). Jean Dersiph, originaire de Saverne (Bas Rhin, France), domicilié à Saxon, a été nommé directeur de la société. Il signe collectivement avec l'un des fondateurs de pouvoirs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1929. 15 mai. Publicitas Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società Anonima di Publicità, Haasenstein & Vogler), ayant son siège à Genève et plusieurs succursales en Suisse, dont une à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 28 décembre 1894, n° 279, et 6 novembre 1928, n° 261), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 décembre 1928, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me B. do Budé, notaire, à Genève, modifié ses statuts en

ce sens qu'elle est administrée par un conseil d'administration composé de 5 à 11 membres (au lieu de 5 à 9). Le conseil d'administration est actuellement composé de Henry George; Jean Hegnauer; Charles Burger-Kehl (les trois déjà inscrits); Robert Witzinger, administrateur de société, de Unter-Hallau (Schaffhouse), à Bâle; Georges Epitoux, architecte, de Chavannes (Vaud), à Lausanne; Emile Eborhard, hôtelier, de Quarten (St-Gall), à Montreux; et Maurice-E. Meyer, avocat, de Aarbourg (Argovie), à Lausanne. Les administrateurs Jean Hegnauer et Robert Witzinger ont été désignés administrateurs-délégués. En outre, Albert Bueche, de Fontainemelon (Neuchâtel), à Lausanne, a été nommé fondé de pouvoirs. Les personnes sus-désignées engagent la société en signant collectivement à deux ou l'une d'elle avec une des personnes déjà autorisées. Les anciens administrateurs: Jean Lombard, Henri Burrus, Eugène Borel, Samuel Payot, Ercole Lanfranchi et Dr. Frédéric Trusset, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Bureau de Neuchâtel

14 mai. Selon actes des 16 avril et 6 mai 1929, reçus P. Baillo, notaire à Neuchâtel, il est fondé le 16 avril 1929, avec siège à Neuchâtel, sous la raison sociale **IMMOBA S. A.**, une société anonyme qui a pour but l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles. Les statuts de la société portent la date des 16 avril et 6 mai 1929. La durée de la société est illimitée. Son capital est fixé à la somme de fr. 5000, divisée en 5 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est administrée par un seul administrateur qui est Jules Bloch, de Neuchâtel, négociant, domicilié à Neuchâtel. La société est représentée vis-à-vis des tiers par son administrateur qui possède la signature sociale individuelle. Siège social: rue des Poteaux n° 10.

Fabrique d'articles étampés. — 14 mai. La raison **F. J. Kemmler & Cie**, société en commandite, fabrique d'articles étampés, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 novembre 1927, n° 258, page 1939), est radiée par suite de remise du commerce; l'actif et le passif ont été repris par «**F. J. Kemmler & Cie, Société anonyme**», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 11 mars 1929, n° 58, page 495).

Genève — Genève — Ginevra

Spécialités techniques. — 1929. 14 mai. La maison **René Geissmann, Comptoir des forges universelles (René Geissmann, Universal Metal Works Office)**, à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1927, page 203), modifie sa raison qui devient: **René Geissmann, Umwo**, et l'indication de son genre d'affaires comme suit: Commerce, représentation et commission de spécialités techniques pour l'industrie, l'automobile, la motocyclette, l'aviation et la navigation.

14 mai. **Société Anonyme des Pneumatiques Michelin**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 octobre 1928, page 2022). L'administrateur Antoine Citerne (inscrit) a été nommé administrateur-délégué, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle.

15 mai. La raison **Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie**, Genève, fabrication et commerce de parfumerie, commerce et représentation d'articles de toilette, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 mars 1929, page 640), est radiée ensuite de remise à la maison «**Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme**».

15 mai. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 24 avril 1929, il a été constitué sous la dénomination de: **Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication et le commerce de tous parfums ainsi que de tous produits se rattachant à la parfumerie. Le siège de la société est fixé aux Eaux-Vives. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Louis Tschanz fait apport à la société en formation du matériel et de l'agencement du comptoir de parfumerie qu'il exploite aux Eaux-Vives, Rue Versoines, ainsi que des marchandises en magasin. Ledit apport est consenti sur la base d'un inventaire au 24 avril 1929, demeuré annexé à l'acte de constitution. Il a lieu pour le prix de fr. 35,000, en contre-partie duquel il est remis à Louis Tschanz 35 actions de la présente société de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Le conseil d'administration détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Le premier conseil est composé de deux membres, en la personne de Louis-Fritz-Hans Tschanz, négociant, de Genève, aux Eaux-Vives, lequel a été nommé président, et Dr. Paul-Georges Randon, industriel, des Eaux-Vives, y domicilié, lequel a été nommé secrétaire. Dans sa séance du 24 avril 1929, il a nommé fondé de pouvoirs Madame Charlotte néo Bullat, femme de Louis Tschanz, négociante, de Genève, aux Eaux-Vives, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Il a décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de chaque administrateur ou par la signature individuelle de Madame Tschanz. Siège social: 15 bis, Rue Versoines.

Gérance et administration de participations financières. — 15 mai. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 1^{er} mai 1929, il a été constitué sous la dénomination de: **AWEA S. A.**, une société anonyme ayant pour objet la gérance et l'administration de participations financières à d'autres entreprises établies hors du canton, dans le sens d'une société holding. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de 100,000 francs, divisé en 200 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Le conseil d'administration détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Le premier conseil est composé d'un membre, en la personne de Emilio-Henri Reh, industriel, de Moirin, à Genève, lequel engage la société par sa signature individuelle. Siège social: 12, Place de la Fusterie.

Pharmacie. — 15 mai. La raison **Haenni**, exploitation d'une pharmacie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 24 mars 1924, page 489), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1929. 16. Mai. Zwischen **Arnold Zuber, Kaufmann**, von und in Basel (Inhaber der Einzelfirma «**Arnold Zuber**», in Basel), und seiner Ehefrau **Alice geb. Dettwiler** besteht vertragliche Gütertrennung.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1929. 15 mai. Les époux **Numa-Oscar fils de Louis-Alexis Chabloz, et Hélène Chabloz née Comte**, de Château-d'Oex, domiciliés à Bex, le premier chef de la maison «**Numa Chabloz**», à Bex, sont, ensuite de contrat de mariage du 19 mars 1929, soumis au régime de la séparation de biens.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Die nachgenannten Motorschiffe sind von der Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft, in Basel, zur Aufnahme in das Schiffsregister Basel angemeldet worden:

Name: **Enea Silvio, Sebastian Brant, Schönbein, Hans Bock.**
Besondere Kennzeichen: Keine.
Zeit und Ort der Erbauung: 1928/9 in Dordrecht.
Heimathafen: Basel.
Schiffseigentümer: **Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft**, in Basel.
Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme dieser Schiffe sind binnen 20 Tagen beim Schiffsregisteramt Basel einzureichen.

Alle diejenigen, welche dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung an diesen Schiffen zu besitzen behaupten, haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung der Beweismittel beim Schiffsregisteramt Basel anzumelden, ansonst die Unterlassung der Anmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird. (V 65)

Basel, den 16. Mai 1929.

Schiffsregisteramt Basel.

Bekanntmachung betreffend das Beschwerdewesen in Zollsachen nach Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege, vom 11. Juni 1928

Am 1. März 1929 ist das Bundesgesetz über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege, vom 11. Juni 1928 (cit. VDg) in Kraft getreten. Da durch dessen Bestimmungen das im Zollgesetz geregelte Beschwerdewesen einschneidende Änderungen erleidet, machen wir zu Handen der Interessenten folgendes bekannt:

Zu unterscheiden sind 3 verschiedene Beschwerden:

1. Die **Tarifbeschwerde** ist gegeben wegen unrichtiger Festsetzung des Zollbetrages im Einzelfall bei Anwendung der Zolltarifgesetzgebung, der Handelsverträge und der einschlägigen Erlasse des Bundesrats (ZG Art. 109, Ziff. 1). Sie wird letztinstanzlich entschieden von der eidgenössischen Zollrekurskommission.

2. Die **Verwaltungsgerichtsbeschwerde** an das Bundesgericht ist gegeben gegen Entscheide des Zolldepartements über bundesrechtliche Abgaben und über öffentlichrechtliche Kauttionen, soweit ihm diese Sachen zur selbständigen Erledigung übertragen sind. Ebenso ist die Verwaltungsgerichtsbeschwerde gegeben gegen Entscheide der Oberzolldirektion aus dem Gebiete des Gesetzes und der Verordnungen über das Zollwesen. Ausgenommen sind alle Strafen wegen Zollvergehen und die Ordnungsbussen, die den Betrag von hundert Franken nicht übersteigen (vergl. VDg Art. 8 in Verbindung mit Art. 4 und Anhang Ziffer IX). Im Instanzenzug bis zur Oberzolldirektion finden die Art. 24, 25, 27 und 28 VDg (vgl. Art. 50, lit. b VDg) Anwendung auch in Sachen, in denen dann gegen den Entscheid der Oberzolldirektion die Verwaltungsgerichtsbeschwerde an das Bundesgericht zulässig ist.

3. Die **Verwaltungsbeschwerde** ist gegeben gegen alle Strafen wegen Zollvergehen und die Ordnungsbussen, die den Betrag von hundert Franken nicht übersteigen (VDg Art. 22 und Anhang Ziff. IX). In diesen Fällen ist die Beschwerde auf dem ordentlichen Instanzenweg zulässig bis an den Bundesrat. Der Entscheid der Oberzolldirektion kann somit nicht mehr wie bis anhin mit Beschwerde direkt beim Bundesrat angefochten werden, sondern diese ist vorerst ans Zolldepartement zu richten; der Entscheid des Zolldepartements kann alsdann mit Beschwerde beim Bundesrat angefochten werden, der letztinstanzlich entscheidet.

Wir machen besonders auf die folgenden **wesentlichen Änderungen** gegenüber dem bisherigen Zustand aufmerksam.

a) Beschwerdefristen, Abänderung.

Die Fristen für die Beschwerdeführung in Zollsachen betragen bis anhin für die erstmalige Beschwerde sechzig Tage, für die Beschwerde an die obere Instanz zwanzig Tage (ZG 112). Diese Fristen sind durch das VDg abgeändert und zwar betragen sie nunmehr einheitlich dreissig Tage. Ausgenommen ist einzig die Frist zur Anhebung der Tarifbeschwerde an die eidg. Zollrekurskommission gegen einen Entscheid der Oberzolldirektion, die nach wie vor zwanzig Tage beträgt.

b) Einreichungsort.

War die Beschwerde bisher bei der Instanz einzureichen, gegen deren Verfügung sie gerichtet war, so ist sie nunmehr nach VDg bei der dieser Instanz vorgesetzten Stelle einzureichen, mit andern Worten, Einreichungsort ist nicht mehr wie bis anhin die beschwerdebeklagte Stelle, sondern die beschwerdeentscheidende Stelle.

c) Verwaltungsbeschwerde, neue Beschwerdeinstanz.

Bisher gingen die Beschwerden gegen Entscheide der Oberzolldirektion gemäss ZG 111 direkt an den Bundesrat. Nunmehr ist das Zolldepartement als neue Beschwerdeinstanz auch für Verwaltungsbeschwerden wieder eingefügt, und es gehen Verwaltungsbeschwerden gegen Entscheide der Oberzolldirektion nicht mehr wie bisher direkt an den Bundesrat, sondern ans Zolldepartement. Dessen Entscheid kann alsdann beim Bundesrat angefochten werden. (V 59)

Bern, den 8. Mai 1929.

Eidg. Oberzolldirektion.

Avis concernant les recours en matière de douane, après l'entrée en vigueur de la loi fédérale du 11 juin 1928 sur la juridiction administrative et disciplinaire

Le 1^{er} mars 1929 est entrée en vigueur la loi fédérale du 11 juin 1928 sur la juridiction administrative et disciplinaire (cit. LJAD). Les dispositions de cette loi apportant des modifications importantes au statut des recours réglé dans la loi sur les douanes, nous faisons connaître ce qui suit à l'intention des intéressés:

Il y a lieu de distinguer trois sortes de recours:

1. Le **recours en matière de tarif** est ouvert en cas de liquidation inexacte d'un droit de douane en application des lois et arrêtés sur le tarif douanier, des traités de commerce ou des prescriptions du Conseil fédéral

sur ces matières (LD art. 109, chiffre 1). Ces recours sont jugés en dernier ressort par la Commission des recours en matière de douane.

2. Le recours de droit administratif au Tribunal fédéral est ouvert contre les décisions du Département des douanes concernant les impôts (droits) de droit fédéral et les cautionnements de droit public, en tant que ledit Département est investi de la compétence de liquider ces questions. Peuvent être attaquées par la voie du recours de droit administratif au Tribunal fédéral aussi les décisions de la direction générale des douanes dans le domaine de la loi et des arrêtés concernant les douanes. Sont exceptées toutes les peines prononcées pour délits douaniers et les amendes d'ordre de cent francs au plus (cf. LJAD art. 8 en connexion avec art. 4 et annexe chiffre IX). Dans les cas portés par la voie ordinaire jusque devant la direction générale des douanes, les articles 24, 25, 27 et 28 LJAD sont applicables aussi lorsque le prononcé de l'instance précitée peut être attaqué par la voie du recours administratif au Tribunal fédéral.

3. Le recours administratif est ouvert contre toutes les peines prononcées pour délits douaniers et les amendes d'ordre de cent francs au plus (LJAD art. 22 et annexe chiffre IX). Dans ces cas, la décision est susceptible de recours par la voie ordinaire jusqu'au Conseil fédéral. Il ne peut donc plus être recouru, comme par le passé, directement au Conseil fédéral contre le prononcé de la direction générale des douanes, mais il y a lieu d'en appeler d'abord au Département des douanes; la décision de ce dernier peut ensuite être attaquée par la voie du recours auprès du Conseil fédéral qui statue en dernier ressort.

Il est rendu spécialement attentif aux modifications essentielles suivantes par rapport à l'ancien état de choses.

a) Délai de recours, modification.

Les délais pour les recours en matière de douane étaient jusqu'ici de soixante jours pour les recours en première instance et de vingt jours pour ceux à une instance supérieure (LD art. 112). Ces délais ont été modifiés par la LJAD, en ce sens qu'ils ont été fixés uniformément à trente jours. Fait exception uniquement le délai imparti pour interjeter recours en matière de tarif contre une décision de la direction générale des douanes à la commission des recours en matière de douane, délai qui reste fixé à vingt jours.

b) Lieu où le recours doit être déposé.

Si jusqu'ici le recours devait être adressé à l'instance contre la décision de laquelle il était dirigé, il devra être adressé dorénavant, suivant la LJAD, à l'office préposé; en d'autres termes, le lieu du dépôt n'est plus, comme jusqu'à présent, l'office qui a pris la mesure attaquée, mais l'autorité compétente pour en connaître.

c) Recours administratif, nouvelle instance de recours.

Jusqu'ici les recours dirigés contre les décisions de la direction générale des douanes devaient, conformément à l'article 111 de la loi sur les douanes, être adressés directement au Conseil fédéral. Le Département des douanes a été rétabli comme instance de recours aussi pour les recours administratifs; les recours administratifs interjetés contre des décisions de la direction générale des douanes seront remis, à l'avenir, non plus directement au Conseil fédéral, mais au Département des douanes dont le prononcé pourra ensuite être attaqué auprès du Conseil fédéral. (V 60¹)

Berne, le 8 mai 1929.

La Direction générale des douanes.

S. A. Vantier Frères & Cie. à Grandson

Bilan au 31 octobre 1928

Actif		Passif			
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
Immeubles, bordereau industriel et mobilier	867,266	19	Capital-actions	2,000,000	—
Marchandises	1,657,362	55	Emprunt obligataire	912,500	—
Caisse et portefeuille	38,724	55	Créanciers-fournisseurs	30,032	20
Débiteurs	281,540	20	— hypothécaires	268,746	64
Participations diverses	661,578	20	Caisse de secours	400,000	—
Marques de fabrique	200,000	—	Fonds de prévoyance	15,792	28
Banques	320,081	35	Comptes de réserve	497,148	05
Profits et pertes	97,666	13			
	4,124,219	17		4,124,219	17
Doit		Avoir			
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
Frais d'exploitation	991,469	75	Solde ancien	729	44
			Gain d'exploitation	874,860	93
(A.G. 99)			Revenus d'immeubles	18,213	25
	991,469	75	Balance	97,666	13
				991,469	75

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wiedereröffnung des Zollamtes St. Moritz
(Bekanntmachung der eidg. Oberzolldirektion.)

Ueber die nächste Sommersaison wird das Gepäckzollamt St. Moritz (Engadin) vom 20. Juni bis 10. September 1929 geöffnet sein. Während dieser Periode können aus dem Auslande nach St. Moritz bestimmte Sendungen von Reiseeffekten, Umzugs-, Aussteuer- und Erbschaftsgut im Transit zur Zollbehandlung nach genannter Empfangsstation abgefertigt werden. 115. 21. 5. 29.

Réouverture du bureau de douane de St-Moritz
(Avis de la Direction générale des douanes fédérales)

L'office douanier pour l'expédition des bagages à St. Moritz (Engadine) sera ouvert pendant la prochaine saison d'été du 20 juin au 10 septembre 1929.

Les envois d'effets de voyageurs, de déménagement, de succession et les trousseaux, provenant de l'étranger pourront, pendant cette période, être expédiés en transit sur St. Moritz. 115. 21. 5. 29.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wochens- (Gold-) Kurse	
Offiz.	Priv.	in % über (+) bzw. unter (-) Parität	Frankr. Engl. Deutsch. New York
17. V. 3 1/2 38/16	2	-0,187 -1,812 -4,187 -2,062	-0,9 -1,4 -0,5 +1,8
10. V. 3 1/2 38/8	2	-0,125 -1,750 -4,125 -2,000	-1,2 -1,2 -3,0 -1,8
3. V. 3 1/2 38/8	2-2 1/2	-0,125 -1,812 -4,000 -1,875	-0,9 -1,1 -3,5 +1,7
26. IV. 3 1/2 37/16	2-2 1/2	-0,062 -1,687 -3,562 -1,812	-0,1 -0,5 -2,5 +2,3
19. IV. 3 1/2 37/16	2-2 1/2	-0,062 -1,750 -3,062 -2,062	-0,7 -0,3 -2,7 +2,4
12. IV. 3 1/2 37/16	2 1/2	+0,062 -1,875 -3,062 -2,062	-0,5 -0,1 -1,9 +2,4

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genl. Zürich 4 1/2 - 5 1/2 %. — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz, Nationalbank 4 1/2 %. 115. 21. 5. 29.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse
Anweisens vom 15. Mai — Situation hebdomadaire au 15 mai

Aktiva		Encaisse métallique	
Metallbestand:	Fr.	Letzter Ausweis	Or
Gold	496,087,152.05	Dernière situation	Argent
Silber	40,798,875. —	Fr.	
		+ 505,285.30	Disponibilités sur: à l'étranger
Golddevisen	536,886,027.05	- 4,780,521.60	Portefeuille effet Suisse
Inlandportfeuille	245,970,336.58	- 6,973,405.81	Avances sur nantissement
Lombardvorschüsse	126,339,884.82	- 6,117,538.68	Titres
Wertschriften	58,825,950.06	—	Correspondants
Korrespondenten	2,118,765.85	+ 15,480,246.76	Autres actifs
Sonstige Aktiva	58,080,474.24	- 883,959.54	
	13,400,202.54		
	1,036,621,639.64		
Passiva		Fonds propres	
Eigene Gelder	34,000,000. —	—	Billets en circulation
Notenumlauf	823,605,915. —	- 24,621,750. —	Autres engagements
Tagli fall Verbindlichkeit	145,202,332.45	+ 18,279,100.81	Autres passifs
Sonstige Passiva	53,813,592.19	+ 8,622,756.12	
	1,036,621,639.64		

Diskontozins 3 1/2 %, seit 22. Oktober 1925. — Lombardzinsfuß 4 1/2 %, seit 22. Oktober 1925. Taux d'escompte 3 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925. — Taux pour avances 4 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925. 115. 21. 5. 29.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebereinszungskurse vom 21. Mai an — Cours de réduction à partir du 21 mai
Belgien Fr. 72.15; Dänemark Fr. 138.45; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland Fr. 123.65; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.85; Oesterreich Fr. 73.—; Schweden Fr. 138.75; Tschechoslowakei Fr. 15.40; Ungarn Fr. 90.55; Grossbritannien Fr. 25.23.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Règle des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Drahtseilbahn Biel-Maggingen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag den 3. Juni 1929, nachmittags 3 Uhr
im Grand Hotel in Maggingen

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme des Jahresberichtes, der Rechnung pro 1928 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- Genehmigung von Bericht und Rechnung und Beschlussfassung über das Ergebnis der letztern.
- Decharge-Erteilung an die Verwaltung für das abgelaufene Geschäftsjahr.
- Wahl der Kontrollstelle. (2563 U) 1811
- Unvorhergesehenes.

Der 42. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates liegt für die Aktionäre auf in den Bureaux der Kantonalbank von Bern in Biel. Dasselbe können gegen Deponierung der Aktien auch die Stimmkarten für die Aktionäre bezogen werden

Der Verwaltungsrat.

F. Uhlmann-Eyraud S.A.

Genève — Zürich

Conformément aux conditions mentionnées dans notre prospectus d'émission du 25 juin 1919 nous dénonçons au 1^{er} août nos

obligations 7% 1919

En conséquence ces titres cesseront de porter intérêt dès le 1^{er} août 1929.

Le remboursement sera effectué par nos sièges de Zurich, Talacker 43, et Genève, Bd. de la Cluse 26-30.

Gemäss den Anleihsbedingungen vom 25. Juni 1919 kündigen wir auf den 1. August 1929 unsere

7% Obligationen 1919

Die Verzinsung des Kapitals wird somit mit dem 1. August 1929 aufhören.

Die Einlösung erfolgt durch unsere Sitze in Zurich, Talacker 43 und in Genf, Bd. de la Cluse 26-30. (3912 X) 1468

Süd- u. Zentral-Amerika

Güter obiger Herkunft verladen
Sie am besten mit Dampfern der

HAMBURG-AMERIKA LINIE

nach

HAMBURG

Regelmäßige Verschiffungsgelegenheiten

Ausnahme-Durchfrachten
nach jeder Schweizer Station nur durch

Steinacher & Rueff, Basel, Zürich

Frachtvertretung der Hamburg-Amerika Linie für den
heimkommenden Verkehr von Mittel- und Südamerika

Société Electrique Vevey-Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 25 mai 1929, à 14.30 heures, au Grand Hôtel de Territet.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1929.
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au 24 mai 1929, à 18 heures, à MM. les actionnaires justifiant de la propriété des titres au Bureau de la société, à Territet (Les Jumelles).

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 10 mai, au bureau sus-indiqué, où ils pourront aussi se procurer des exemplaires du rapport du conseil d'administration. (14814 M) 1689 i

Territet, le 6 mai 1929.

En nom du conseil d'administration,

Le Président:
E. Miauton.

Le Secrétaire:
Ecl Dubochet.

Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique

Messieurs les actionnaires (porteurs d'actions privilégiées et d'actions ordinaires) de la Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique, sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 29 mai 1929, à 15 heures, à Genève, 8, rue Petitot, au local de la Bourse.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1929.

Messieurs les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale ordinaire du 29 mai 1929, devront déposer leurs titres (actions privilégiées 6 % et actions ordinaires) jusqu'au 24 mai à midi au plus tard:

à Genève chez la Banque Générale pour l'Industrie Electrique, 12, rue Diday,
à Bâle chez la Société de Banque Suisse,
à Zurich chez la Société de Banque Suisse.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires pourront être consultés par Messieurs les actionnaires dès le 20 mai 1929, au siège social, 12, rue Diday, à Genève, chez la Société de Banque Suisse à Bâle et à Zurich. 1655 (4497 x)

Le conseil d'administration.

Hôtels Seiler S.A., Zermatt

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi, 15 juin 1929, à 17.30 heures, au Bureau de la Société à Zermatt.

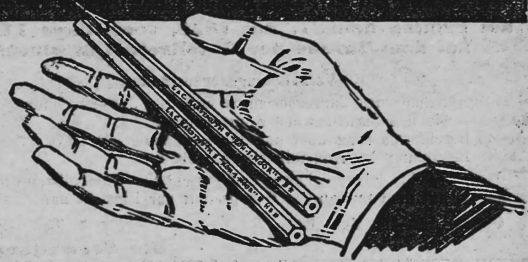
ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Révision des statuts.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées par le Comptoir d'Escompte de Genève à Lausanne, ou le jour de l'assemblée à l'entrée de la salle. 1820 i

Le conseil d'administration.

L&C HARDTMUTH KOH-I-NOOR



Kugellagerwerke J. Schmid-Roost A.G. Oerlikon

Einladung zur ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung

Dienstag den 4. Juni 1929, 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Oerlikon

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht.
2. Jahresrechnung und Revisorenbericht.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Neuwahlen des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Erhöhung des Aktienkapitals.
6. Diverses.

Die Jahresrechnung liegt ab 25. Mai 1929 im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmrechtskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 3. Juni 1929 bei der Gesellschaft bezogen werden. (1957 Z) 1815 i

Oerlikon, 21. Mai 1929.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du chemin de fer électrique Monthey-Champéry-Morgins

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mardi 4 juin 1929, à 16 heures, à Bâle, à la Banque Suisse des Chemins de fer.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1928.
2. Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1928 et décisions y relatives.
3. Nominations statutaires.

Le bilan et les comptes de profits et pertes au 31 décembre 1928 ainsi que le rapport des vérificateurs des comptes sont tenus à la disposition des actionnaires, dès ce jour, au bureau de la Compagnie à Monthey et à la Banque Suisse des Chemins de fer, à Bâle. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires sur présentation des nouveaux titres, jusqu'au 1^{er} juin à Bâle par la Banque Suisse des Chemins de fer.

Aucune carte ne sera délivrée à partir du 3 juin 1929. (2846 S) 1818 i
Monthey, le 16 mai 1929.

Le conseil d'administration.

Ammonia Casale S. A. Massagno

L'assemblée générale ordinaire

de l'Ammonia Casale Société Anonyme à Massagno près de Lugano est convoquée pour le 7 juin 1929, à 15 heures, au siège social.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des réviseurs aux comptes sur le bilan au 31 décembre 1928.
2. Présentation du bilan et du compte profits et pertes au 31 décembre 1928 et délibérations relatives.
3. Décharge au conseil d'administration et approbation de la gestion 1928.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Nomination des réviseurs aux comptes pour l'exercice 1929 et détermination de leur honoraire.
6. Divers.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée générale, il faut prouver d'avoir déposé les actions à une des banques suivantes:

Speiser, Gutzwiller & Cie., Bâle
Crédit Commercial de France, Paris
R. de Lubersac & Cie., Paris
Banca della Svizzera Italiana, Lugano
Comptoir d'Escompte de Genève, Genève
Crédit Suisse, Zurich

Massagno, le 20 mai 1929.

1821 i

Le conseil d'administration.

Commune du Petit-Saconnex (Genève) Emprunt 1917

Le paiement des coupons de l'Emprunt 1917, échus au 1^{er} juin 1929 sera effectué dès cette date, à la Caisse de l'Union Financière de Genève, rue Petitot, 12.

Petit-Saconnex, le 8 mai 1929.

(4699 X) *1729

Le Conseiller-Administratif délégué: J. Mossaz, Maire.

Creditbank Glarus

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 31. Mai 1929, vormittags 11 Uhr
auf dem Bureau der Gesellschaft in Glarus

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1928, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis pro 1928.
3. Bestellung der Kontrollstelle pro 1929.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. Mai an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Glarus, den 13. Mai 1929.

(895 Gl) 18291

Der Verwaltungsrat.

Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 8. Juni 1929, um 11 Uhr
im Zunfthaus z. Zimmerleuten in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1928.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Antrag auf Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten und Rechnungen können gegen genügenden Aktienausweis von den Aktionären vom 29. Mai bis 5. Juni 1929 an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt, der A.-G. Leu & Cie. und der Schweizerischen Bodenkreditanstalt, in Zürich, bezogen werden.

Am Versammlungstage selbst (8. Juni 1929) werden Stimmkarten, welche einzig zum Besuche der Generalversammlung berechtigen, nicht mehr abgegeben.

Zürich, den 17. Mai 1929.

Der Verwaltungsrat.

Braunwaldbahn-Gesellschaft Braunwald

Einladung zur XXIV. ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 15. Juni 1929, 15 Uhr, im Grand Hotel Braunwald

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Oktober 1928.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1928.
3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1928.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1929.

Rechnung und Revisorenbericht können vom 5. Juni an im Bureau der Gesellschaft in Braunwald eingesehen werden, wo auch Eintrittskarten gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis 13. Juni bezogen werden können.

(857 Gl) 17621

Braunwald, den 20. Mai 1929.

Der Verwaltungsrat.

A. G. Sernftalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 8. Juni 1929, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Gasthaus zur „Sonne“ in Engi

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über den Rechnungssaldo.
3. Erledigung allfälliger Motionen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren, liegen vom 21. Mai 1929 an den Herren Aktionären im Betriebsbureau in Engi zur Einsicht auf. Für den Besuch der Generalversammlung werden den Herren Aktionären Freifahrtscheine zur Verfügung gestellt, die bei der Betriebsleitung in Engi bezogen werden können.

Engi, den 15. Mai 1929.

(827 Gl) 17231

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

A. Blumer-Schuler.

Société des Tramways Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour **vendredi 31 mai 1929, à 11 heures, au Cercle de Beau-Séjour, à Lausanne** (derrière la Banque Cantonale Vaudoise). Ordre du jour: Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice 1928. Vote sur les conclusions de ces rapports. Nomination d'un administrateur. Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant. Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 21 mai courant, au bureau de la Société, en Prélaz. Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées sur présentation des titres, par la Banque Cantonale Vaudoise (Service des Titres), jusqu'au jeudi 30 mai, à 17 heures. Etablissement de la feuille de présence, dès 10 h. 45. (22279 L) *1818

Le conseil d'administration.

Trambahngesellschaft Basel-Reinach-Äeschi

Der Dividenden-Coupon Nr. 22 pro 1928 kann ab 20. Mai 1929 bei der Schweizerischen Volksbank in Basel, sowie bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal oder Aresheim mit:

Fr. 4.50 per Prioritäts- und Stammaktie abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer, eingelöst werden.

Reinach V, den 16. Mai 1929.

(4526 Q) *1817

Der Verwaltungsrat der T. B. A.

La Percerie S. A. Vaulion

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mercredi 29 mai 1929, à quinze heures, en l'Etude du notaire Ernest Ducret, à Moudon.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de l'administrateur sur la liquidation de la Société.
2. Liquidation et dissolution de la société.
3. Nomination d'un liquidateur.

(22281 L) *1812

L'Administrateur: **Rob. Raymond.**

Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland Bernois (par le Simmenthal)

Le dividende de 5 % aux actions privilégiées, ainsi que celui de 3 % aux actions de première classe, fixé par l'assemblée générale des actionnaires du 17 mai 1929, est payable dès le 21 du même mois, à raison de fr. 7.50 par action privilégiée et de fr. 4.50 par action de première classe, moins l'impôt fédéral, contre remise du coupon n° 4 pour les actions privilégiées et n° 1 pour les actions de première classe, aux domiciles ci-après: à Montreux: à la Banque de Montreux; à Lausanne: à la Société de Banque Suisse, au Comptoir d'Escompte de Genève, Siège de Lausanne, à la Banque Cantonale Vaudoise; à Berne: à la Banque Cantonale de Berne, à la Caisse d'Epargne et de Prêts; à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle, chez Messieurs Sarasin & Cie. (14889 M) 18391

Montreux, le 17 mai 1929.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer funiculaire Les Avants-Sonloup

Les porteurs d'obligations du Chemin de fer Les Avants-Sonloup sont informés qu'il sera payé dès ce jour, contre remise des coupons n° 1 à 7 des dites obligations, fr. 25. — par titre moins l'impôt fédéral en règlement de l'intérêt au 5 % sur ces titres pour l'exercice 1928.

Le paiement de cet intérêt sera effectué par la Banque de Montreux.

Montreux, le 18 mai 1929.

(14890 M) 18401

Le conseil d'administration.

Société du Funiculaire Neuveville-St-Pierre Fribourg

Messieurs les actionnaires sont avisés que le dividende 1928, coupon n° 24, est payable dès ce jour par fr. 9. — (moins l'impôt fédéral) à la Banque populaire suisse. (12769 F) 18311

Fribourg, le 17 mai 1929.

Le conseil d'administration.

République et Canton de Genève

Département des Finances et Contributions

Emprunt 5% Etat de Genève 1914

Les porteurs d'obligations 5 % Etat de Genève 1914 sont informés que les 207 obligations suivantes sont sorties au tirage du 6 mai 1929 (20me tirage):

86	1980	4042	6888	9155	10976	13664	16618	19012	21140
118	2111	4072	6527	9233	11001	14032	16791	19098	21481
162	2168	4076	6726	9295	11306	14041	17244	19132	21799
298	2240	4216	6961	9568	14390	14163	17264	19802	21808
357	2343	4381	7072	9419	11428	14222	17274	19408	22184
489	2588	4850	7269	9544	11634	14381	17314	19596	22221
626	2542	4869	7885	9556	12022	14887	17319	19759	22350
678	2550	4700	7488	10078	12094	15214	17878	19796	22387
728	2595	4710	7682	10139	12311	15312	17896	19811	22801
829	2622	4746	7835	10178	12316	15452	17892	19855	23061
846	2634	4904	7993	10280	12421	15876	17989	19924	23237
910	2686	4994	8046	10288	12554	15909	18165	19977	23427
975	2754	5082	8046	10288	12579	16090	18167	20087	23624
1120	2891	5079	8101	10382	12699	16087	18171	20220	23716
1169	3009	5104	8211	10594	12780	16087	18171	20220	23716
1585	3161	5381	8665	10642	12886	16247	18198	20347	23791
1681	3371	5676	8666	10705	13090	16458	18381	20524	23871
1697	3598	5883	8778	10810	13361	16458	18381	20524	23871
1721	3605	5975	8973	10813	13399	16499	18728	20754	23975
1801	3753	6102	9021	10850	13444	16562	18976	20864	
1896	3987	6290	9074	10898	13611	16589	19001	20934	

Ces obligations sont remboursables au pair en Fr. 500. — contre la remise des titres munis de leur coupons non échus à partir du 1er juin 1929, à la Caisse de l'Etat du Canton de Genève, ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet.

Obligations sorties aux tirages antérieurs et non présentées à l'encaissement:

Le 1er décembre 1923: N° 14014.

Le 1er décembre 1924: N° 14000.

(4875 X) 1797

Le 1er juin 1927: N° 17732, 23470.

Le 1er décembre 1928: N° 278, 363, 606, 663, 1914, 2340, 4718, 5932, 9570, 9667, 13569, 15862, 15864, 17855, 17868, 20999, 21488, 21506.

Genève, le 6 mai 1929.

Le Conseiller d'Etat chargé du Département des Finances et Contributions: **Alexandre Morlaud.**

SPRITZEN OHNE FARBSTAUBBELÄSTIGUNG A. SPECKEN ZÜRICH 7 Böcklinsr. 16

Die führende Handelsauskunft
Comptoir Th. Eckel A. G.

gegründet 1858
garantiert zuverlässige und prompte Berichterstattung auf die Schweiz und das gesamte Ausland
Eigene Niederlassungen in:
Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich — Lyon, Paris, Marseille, Toulouse, St. Louis (M. Riv.) — Brüssel — Frankfurt a. M., Well-Lapoldshöhe — Wien — Mailand.

(992 Z) Versuchen Sie *18
NIAGARA
Carbonpapier aus den U.S.A.
Seit 20 Jahren bestens bewährt

HOTEL - PENSION EDEN
WENGEN, Berner Oberland

Prächtige Lage. Sehr gut geführtes Haus. Vor- u. Nachsaison von Fr. 8. — an Sommer- u. Winterbetrieb. Höflichst empfiehlt sich „1615 Familie P. Zimmermann.“

PROSPEKT

„Intercontinental“ Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich

Emission von Fr. 2,000,000 = 2000 neuen Aktien von Fr. 1000 nominal, einbezahlt mit Fr. 250

Zum Zwecke der Aufnahme einer Reihe neuer Versicherungsweige, wie Feuer-, Unfall- und Haftpflichtversicherung, hat der Verwaltungsrat der „Intercontinental“ Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich von der ihm statutengemäss eingeräumten Ermächtigung Gebrauch gemacht und beschlossen

2000 neue Aktien im Nennwert von Fr. 1000 Nr. 4001-6000 einbezahlt mit 25 Prozent = Fr. 250

auszugeben.

Die neuen Aktien lauten auf den Namen des Aktionärs und sind ab 1. Januar 1929 dividendenberechtigt. Für den nicht einbezahlten Betrag haften die Aktionäre persönlich und es kann die Gesellschaft von jedem Aktionär die Ausstellung eines Verpflichtungsscheines in der Höhe der nicht einbezahlten Summe verlangen. Weitere Aktienanzahlungen können eingefordert werden, wenn ein Bedürfnis dafür vorliegt. Die Uebertragung der Aktien auf einen neuen Eigentümer unterliegt der Genehmigung des Ausschusses des Verwaltungsrates.

Die Kotierung der Aktien an der Zürcher Börse ist vorgesehen.

Zürich, den 15. Mai 1929.

„Intercontinental“
Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich.

Die vorstehend erwähnten 2000 neuen Aktien der „Intercontinental“ Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich sind von einem Syndikat übernommen worden, das sie durch das unterzeichnete Bankhaus zum

Preise von Fr. 350

(Fr. 250 = 25 % Einzahlung zuzüglich Fr. 100 = 10 % Agio)

in der Zeit vom **21. bis 31. Mai 1929** zur Emission bringt.

Die bisherigen Aktionäre erhalten ein **Vorzugszeichnungsrecht** im Verhältnis von zwei alten zu einer neuen Aktie. Die von den alten Aktionären nicht gezeichneten Aktien werden zu den gleichen Bedingungen zur freien Zeichnung angelegt.

Die Einzahlung der neuen Aktie hat bis spätestens den **7. Juni 1929** bei der Bank Guyerzeller A.-G., Zürich, zu erfolgen. Für verspätete Einzahlungen werden Verzugszinsen zu 6 % berechnet. Es werden vorerst Lieferscheine ausgehändigt, die später gegen die definitiven Titel umgetauscht werden.

Die eidgenössische Stempelsteuer trägt die „Intercontinental“ Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft.

Zürich, den 15. Mai 1929.

Bank Guyerzeller A.-G.

Die „Intercontinental“ Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich ist im Jahre 1921 gegründet worden. Sie bezweckt den Betrieb von Versicherungen aller Art, einschliesslich der Rückversicherung. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Versicherungsunternehmen oder dem Zweck der Gesellschaft dienenden sonstigen Unternehmen beteiligen. Neben einer Reihe von prominenten Schweizerfirmen ist an der „Intercontinental“ auch der Konzern der „Vaterländische“ und „Rhenania“ Vereinigte Versicherungsgesellschaften A.-G., Elberfeld, beteiligt. Durch diesen ist sie mit mehreren anderen Gesellschaften zu einer der stärksten Versicherungsgruppen des Kontinentes vereinigt. Das Aktienkapital der Gesellschaft ist auf 6 Millionen Franken festgesetzt, wovon 4 Millionen Franken, eingeteilt in 4000 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 1000 nominal, einbezahlt mit Fr. 250 oder 25 %, ausgegeben sind. Nach Durchführung der vorstehenden Emission beträgt das einbezahlte Kapital Fr. 1,500,000.

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 7 Mitgliedern, die von der Generalversammlung auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Es gehören ihm gegenwärtig an:

- Dr. F. Ehrensperger, Direktor der Bank Guyerzeller A.-G., Zürich, Präsident;
- Dr. A. Junod, alt Minister, in Zürich, Direktor der Schweiz. Verkehrszentrale, Vizepräsident;
- C. Britz, Generaldirektor der „Vaterländische“ und „Rhenania“ Vereinigte Versicherungsgesellschaften A.-G., Elberfeld;
- Dr. jur. A. Meuli, Nationalrat, Chur;
- Ernst Müller, Direktor, Zürich;
- Ercolo Rusconi, Kaufmann, St. Gallen;
- A. Schmid-Respinger, Direktor der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel;
- Dr. Hans G. Szy, Bankier, Zürich.

Die Bilanz für das am 31. Dezember 1928 abgelaufene Geschäftsjahr lautet wie folgt:

Bilanz per 31. Dezember 1928

Aktiven		Passiven	
Verpflichtung der Aktionäre	Fr. 3,000,000.—	Aktienkapital (nennw. Fr. 1,000,000)	Fr. 4,000,000.—
Wertschriften	817,777.90	Reservefonds	100,000.—
Banken	187,739.32	Prämien-Reserve	148,520.—
Kassa und Postcheck	7,860.26	Schaden-Reserve	346,480.—
Debitoren	993,022.49	Kreditoren	352,295.20
Kautionen bei Gesellschaften	7,811.24	Reingewinn	73,133.70
Stückrisiken	9,216.69		
Mobilien und Material	—		
Total	Fr. 5,020,418.90	Total	Fr. 5,020,418.90

Gewinn-Verteilung

Reingewinn: Fr. 73,133.70
Zuweisung an die statutarische Reserve = Fr. 25,000.—
Dividende 6 % = Fr. 45,000.— Fr. 70,000.—
Vortrag auf neue Rechnung Fr. 3,133.70

Zürich, Löwenstrasse 51, den 15. Mai 1929.

„Intercontinental“
Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich.



Wo Rechenmaschinen
geprüft werden
bitte Rechenmeister
● MARCHANT
noch herbeiziehen!

Teleph. Uto 3536

» MARAG «

Marchant-Rechenmaschinen
A.G. / Zürich 1, Löwenstrasse 22

BRUNNER-PROPAGANDA

Patentanwälts-Bureau
E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich I

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

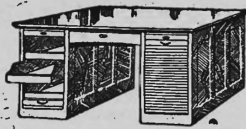
- Nr. 83955 Anordnung zur Spannungsregulierung des Sekundärstromkreises eines Haupttransformators,
- Nr. 92364 Einrichtung zur Spannungsregulierung bei Wechselstrom,
- Nr. 101889 Wicklung an Oeltransformatoren, insbesondere für Hochspannung und Verfahren zur Herstellung derselben,
- Nr. 121164 Transmission de mouvement à vitesse variable,
- Nr. 103905 Verfahren und Einrichtung zum Kontrollieren des Ganges von durch Fliehkraft angetriebenen Laufwerken, vornehmlich für mechanische Zeitständer,
- Nr. 120116 Dispositif émetteur et récepteur pour les télécommunications à haute fréquence sur lignes,
- Nr. 121680 Dispositif d'appel sur ondes modulées.

Die Inhaber dieser schweizerischen Patente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs ihrer Patente bzw. Abgabe der Lizenz. (20066 Z) *1810
Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. BLUM & Co., Bahnhofstrasse 31, ZÜRICH I.

Wer

sucht routinierten Kaufmann, guter Verkäufer, zur Leitung befähigt, unermüddliche Arbeitskraft. - Gef. Offerten unter Chiffre Mc 1973 Z. an Publicitas Bern 1827

Nur Fr. 185.-



Flachpulte

88
Eiche, hell oder dunkel, 150 cm breit, 75 cm tief
Lager in Rolladenschränken, Aktenschränken, Schreibmaschinentischen, Vertikalmöbeln, Stühlen etc. — Größtes Lager am Platze.

Ch. Böttle, Basel
Möbelwerkstätte Leonhardstrasse 9 (bei der Musikschule)

Metallschilder
Für alle Zwecke E-Pfister & Cie. Zürich 6



THEO MUGGLI ZÜRICH
Bahnhofstrasse 93 · Tel. Veltau 6756

A vendre

Grands bâtiments industriels et terrain (2631 m²)

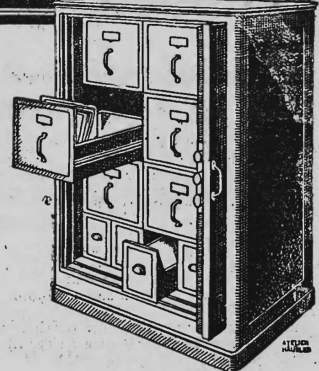
proximité de la Gare Centrale de Lausanne.
Pour renseignements écrire sous chiffre K 21810 L Publicitas, Lausanne. *1745

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Willy Hirschel Fürsprecher

hat sein
Advokaturbureau
BERN
Marktgasse 50, II. Stock
Telephon Bollwerk 15.50
eröffnet

A & R. Wiedemar
BERN GEGRÜNDET 1862
GOLDENE MEDAILLE S. L. A. B. 1914
STAHLMÖBEL
KASSENSCHRÄNKE



Spezialschränke für Civilstandsämter
unter Berücksichtigung der neu eingeführten Familien-Karten

Société Immobilière de Ruth

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le lundi, 3 juin 1929 à 11 heures, dans les bureaux du Comptoir d'Escompte de Genève.
Ordre du jour:
1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1928.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'un commissaire-vérificateur pour l'exercice 1929.
Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres 5 jours au moins avant la réunion, au Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève.
Conformément aux statuts, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront mis à la disposition des actionnaires dans les bureaux du Comptoir d'Escompte de Genève, dès le 23 mai. (22498X) 1835
Genève, le 17 mai 1929.

Le conseil d'administration.

S. A. P. Société Anonyme de Participations industrielles

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le lundi, 3 juin 1929, à 11 1/4 h., dans les bureaux du Comptoir d'Escompte de Genève.
Ordre du jour:
1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1928.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'un commissaire-vérificateur pour l'exercice 1929.
Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres 5 jours au moins avant la réunion, au Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève.
Conformément aux statuts, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront mis à la disposition des actionnaires dans les bureaux du Comptoir d'Escompte de Genève, dès le 23 mai. (22498X) 1833
Genève, le 17 mai 1929.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière Maison de Ruth

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le lundi, 3 juin 1929, à 11 1/2 h., dans les bureaux du Comptoir d'Escompte de Genève.
Ordre du jour:
1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1928.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'un commissaire-vérificateur pour l'exercice 1929.
Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres 5 jours au moins avant la réunion, au Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève.
Conformément aux statuts, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront mis à la disposition des actionnaires dans les bureaux du Comptoir d'Escompte de Genève, dès le 23 mai. (22497X) 1834
Genève, le 17 mai 1929.

Le Conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
sur le mercredi, 12 juin 1929, à 11 1/2 heures, au siège social à Bulle, avec l'ordre du jour suivant:
1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur la gestion et les comptes de l'exercice de 1928. Approbation et décharge au conseil.
2. Fixation du dividende.
3. Nomination de deux administrateurs.
4. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'année 1929.
Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions avant le 10 juin à Bulle, au siège social, ou à Fribourg à la Banque de l'Etat, ou à l'Union de banques suisses à Lausanne.
Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social à partir du 4 juin. (1184B) 1836
Bulle, le 17 mai 1929.
Au nom du conseil d'administration,
Le président: **Ch. E. Masson.**

Sigg & Benteli
Zürich 1

Spezialgeschäft für
Buchbinderei u. Kartonnage
14 B. aus Fahnenstrasse
Papiererschneidmaschinen *2484
Paperschere
Nähmaschinen aller Arten
Anleimmaschinen etc.
Man verl. Kostenvoranschlag
Grosses Lager in Heitdraht

COLOMBA
CARBON
PAPER
ist das zuverlässige schweizerische Kohlepapier, würdig, dem Auslandszeugnis vorgesezt zu werden.
Die Marke COLOMBA bürgt für erstklassige Qualität.
Hergestellt von der Briefmachfabrik W. AGNER & CIE. A. G. Zürich
Lieferung durch Wiederverkäufer.

Genossenschaftsanteil
(4547 Q) der 1816
Schweiz. Musterkasse Basel
mit 20 % Einschlag abzugeben.
Postfach 15723 Basel 20.
Développez votre service de vente en employant des méthodes rationnelles et une constante surveillance.
Nous sommes à votre entière disposition.
Ecrire sous P 1104N à Publicitas Neuchâtel qui transmettra. *1766

Patentanwalts-Bureau
E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich 1

Patentverkauf od. Lizenzabgabe
Nr. 127589 Verfahren zur Herstellung von Kautschukgegenständen durch Niederschlagen von Kautschuk aus wässrigen Kautschukdispersionen mittelst wasserdurchlässiger Niederschlagsform unter Anwendung von die Agglomeration fördernden Stoffen, die dem Stoffe der Form fremd sind.
Nr. 131826 Verfahren zur Herstellung von Waren durch Niederschlagen von dispergierten kautschukartigen Stoffen aus ihren wässrigen Dispersionen auf porösen Tauchformen.
Nr. 100940 Verfahren und Apparat zur Herstellung von Cyanamidlösung aus Kalkstickstoff.
No 111146 Fusée à temps pour projectiles.
Nr. 98748 Befestigungsmittel für Schrauben, Nägel und dergleichen in harten Materialien.
Nr. 128943 Verfahren zur Vervielfältigung von Schriftstücken usw., wobei ein Original auf einer Druckform abgezogen wird und von derselben Abdrücke gemacht werden.
No 105759 Embrayage à disques.
Die Inhaber dieser schweizerischen Patente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkauf ihrer Patente, bezw. Abgabe der Lizenz. (20066 Z) *1803
Reflektanten begeben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. BLUM & Co., Bahnhofstrasse 31, ZÜRICH 1.

Emprunt 6% du Gouvernement Autrichien Garanti 1923—43
(Tranche Suisse)

Les porteurs d'obligations de l'emprunt susdit sont informés que le coupon n° 12 au 1^{er} juin 1929, sera payable dès cette date à raison de fr. s. 30.— net, auprès des établissements et maisons de banque désignés ci-après:
(22496X) 1832
Union Financière de Genève; Société de Banque Suisse; S. A. Leu & Co.; Comptoir d'Escompte de Genève; Banque Cantonale de Berne; Banque Fédérale S. A.; Union de Banques Suisses; Banque de Paris et des Pays-Bas (Succ. de Genève); Crédit Suisse; Banque Commerciale de Bâle; Banque Populaire Suisse; MM. A. Sarasin & Co. à Bâle.